ORTENBERG im Blick

AMTSBLATT
DER GEMEINDE ORTENBERG

65. Jahrgang | Freitag, 11. März 2022 | Nr. 10

Alter Kanzleihof: Ein Stück längst vergangenes Ortenberg tritt zum Vorschein!

Auf großes Interesse ist die Informationsveranstaltung des Landesdenkmalamtes und der Bauherrschaft, die Firma Perfect Living, am vergangenen Freitag auf dem „Kanzleihof-Areal“ gestoßen.

Aus den Archivunterlagen war bekannt, dass sich auf diesem Grundstück im 17./18. Jahrhundert das Kanzleigebäude der vorderösterreichischen Landvogtei Ortenau befunden hat. Dieses war nun seit genau 333 Jahren unbebaut und agrarisch genutzt.

Vor der geplanten Errichtung einer Wohnanlage und eines Geschäftshauses auf dem Areal wurde daher eine archäologische Rettungsgrabung durchgeführt. Das vorläufige Ergebnis liefert eine interessante Erkenntnis: Nicht erst wie bisher angenommen seit ca. 1550, sondern auch schon zuvor gab es hier wohl ein herrschaftliches Verwaltungsgebäude. So wurden Reste von spätmittelalterlichen Wohn- und Wirtschaftsbauten eines Dreiseitengehöfts freigelegt. Dabei handelt es sich offenbar um ein aus Urkunden belegtes Kanzleigebäude aus dem 16. Jahrhundert. Das Gebäude war unterkellert und ersetzte wohl ein älteres, spätmittelalterliches Gebäude. Um den Hof gruppieren sich weitere, nicht unterkellerte Nebengebäude sowie ein Brunnen und eine Latrine.

Die Grabungen werden noch einige Tage weiter gehen, danach entstehen hier drei Gebäude mit Wohnungen und einem Dorfladen. Um die in Vergessenheit geratene Gewannbezeichnung und um die Erinnerung an die Zeit lebendig zu halten, als Ortenberg mit Verwaltungssitz die „Hauptstadt“ der Ortenau war, hat der Gemeinderat bereits im vergangenen Jahr für dieses Ensemble die Adressierung und Straßenbezeichnung „Kanzleihof“ beschlossen.

Verantwortlich für die Titelseite ist die Gemeinde Ortenberg.

Herausgeber: Gemeinde Ortenberg, Tel. 07 81 / 93 35-11, Fax 07 81 / 93 35-40
valentina.lang@ortenberg.de
Verantwortlich für die amtlichen Mitteilungen: Bürgermeister Markus Vollmer
Öffnungszeiten Bürgermeisteramt:
Montag - Freitag 8 - 12 Uhr, Mittwoch 8 - 12 Uhr und 14 - 19 Uhr

VERLAG und private ANZEIGEN
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg
Tel. 0781 / 504-14 55, Fax 0781 / 504-1469
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Amtliche Mitteilungen

Hinweis nach § 4 Abs. 4 GemO bei der Bekanntmachung von Satzungen und anderem Ortsrecht

Durch Art. 17 des Gesetzes zum Abbau verzichtbarer Formerfordernisse vom 11. Februar 2020 (GBl. S. 37) wurde mit Wirkung vom 1. März 2020 § 4 Abs. 4 GemO geändert. In § 4 Abs. 4 Nr. 2 GemO die Worte „oder elektronisch“ eingefügt. Diese Regelung bezieht sich auf einen Hinweis zur Geltendmachung einer Verletzung von Form- oder Verfahrensvorschriften und deren Heilung nach Zeitablauf. Dieser Hinweis kann bei der Bekanntmachung von Satzungen angebracht werden. Fehlt dieser, tritt die Heilungswirkung nicht ein

Die Gesetzesänderung trat zeitgleich mit dem Beginn der Pandemie im März 2020 in Kraft. Diesbezügliche Mitteilungen über die Rechtsaufsichtsbehörde oder die kommunalen Landesverbände sind damals unterblieben oder schlichtweg „untergegangen“. Wie in einer Vielzahl anderer Gemeinden auch, wurden daher auch in Ortenberg die üblichen Textbausteine dieses Hinweises nicht an die Rechtsänderung angepasst.

Dies hat aber keine weitere rechtliche Relevanz, denn die **Satzungen** selbst **sind rechtmäßig, wirksam** und **rechtskräftig.**

Um die Frist für die o.g. Heilungswirkung beginnen zu lassen, sollten die Satzungen aber - deklaratorisch - neu bekannt gemacht und mit einer Erläuterung verbunden werden, dass dies der Nachholung des Hinweises nach § 4 Abs. 4 Satz 4 GemO dient. Mit dieser Bekanntmachung beginnt dann die Frist des § 4 Abs. 4 Satz 1 GemO neu zu laufen.

Dem kommen wir hiermit für folgende Satzungen nach:

Satzung	Datum der bisherigen Bekanntmachung
Hauptsatzung; 3. Änderung	30.12.2020
Bebauungsplan „Sommerhäldele“: 1. Änderung	26.03.2021
Bebauungsplan „FlStNr. 133“	30.04.2021
Bebauungsplan „Allmendgrün II“ ; 5. Änderung	18.06.2021
Bebauungsplan „Allmendgrün II“ 4. Änderung“	23.07.2021
Bebauungsplan „Am Dorfplatz“	23.07.2021

Öffentliche Bekanntmachung

Gemeinde Ortenberg
Ortenaukreis

Satzung über die
3. Änderung der Hauptsatzung vom 16.02.1998
vom 14. Dezember 2020

Der Gemeinderat der Gemeinde Ortenberg hat auf Grund von § 4 Gemeindeordnung Baden-Württemberg folgende Satzung über die „3. Änderung der Hauptsatzung vom 16.02.1998“ beschlossen:

§ 1

Dem Abschnitt II „Gemeinderat“ wird folgender Paragraph angefügt:

§ 3 a
Durchführung von Sitzungen ohne persönliche Anwesenheit der Mitglieder im Sitzungsraum

Der Bürgermeister kann Sitzungen des Gemeinderats ohne persönliche Anwesenheit der Mitglieder im Sitzungsraum in Form von Videokonferenzen einberufen. Die Voraussetzungen für die Einberufung und die Durchführung dieser Sitzungen richtet sich nach den Bestimmungen des § 37a Abs. 1 und 2 der Gemeindeordnung.

Für Sitzungen der beratenden / beschließenden Ausschüsse des Gemeinderats
gelten diese Regelungen entsprechend.

§ 2
Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 1. Januar 2021 in Kraft.

Hinweis nach § 4 Abs. 4 GemO
Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch (an gemeindeverwaltung@ortenberg.de) innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde Ortenberg geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Ortenberg, den 11.03.2022

Markus Vollmer
Bürgermeister

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:
ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www.anb-reiff.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:
Frau Silke Wickert
Telefon: 07 81 / 5 04-14 52
Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: silke.wickert@reiff.de

Zustellprobleme: Tel. 0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: Tel. 0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

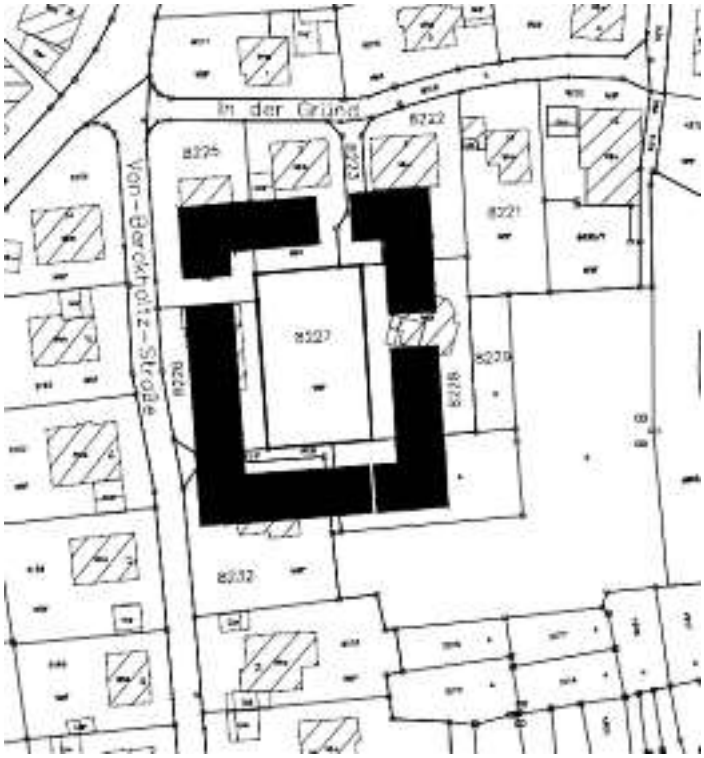
Öffentliche Bekanntmachung

über die 1. Änderung des Bebauungsplans „Sommerhäldele“ im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB

- **Inkrafttreten**

Der Gemeinderat der Gemeinde Ortenberg hat in seiner Sitzung vom 21. September 2020 in öffentlicher Sitzung beschlossen, den Bebauungsplan „Sommerhäldele“ in einem Teilbereich im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB zu ändern.
In seiner öffentlichen Sitzung vom 22. März 2021 wurde vom Gemeinderat beschlossen die 1. Änderung des Bebauungsplans „Sommerhäldele“, die Begründung und Übersichtskarte nach § 10 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 74 LBO sowie § 4 GemO als jeweils selbständige Satzung beschlossen.

Der Geltungsbereich der Änderung liegt in „in der Gründ“. Er umfasst das Flst.Nr. 8227.



Die 1. Änderung des Bebauungsplanes „Sommerhäldele“ und die Begründung mit Umweltbelangen treten mit dieser ortsüblichen Bekanntmachung nach § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

Der Bebauungsplan kann einschließlich seiner Begründung nach § 10 Abs. 4 BauGB bei der Gemeinde Ortenberg, 77799 Ortenberg, Dorfplatz 1, Zimmer 23, während der üblichen Dienststunden eingesehen werden. Jedermann kann den Bebauungsplan einsehen und über seinen Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39 - 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb der Frist von drei Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.

Auf einen Blick

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst / Notarzt	112
Ärztlicher Notfalldienst	116 117
Zahnärztlicher Notruf	0180 - 32 22 55 51 1
Giftnotruf (Uni-Klinik FR)	0761 - 27 04 - 361

Notfallnummern

Wasserversorgung

Wassermeister Klaus Riehle	0151 - 20027313

Abwasserbeseitigung

Abwasserzweckverband	0781 - 24414

Krankenhaus

Ortenau Klinikum Offenburg-Kehl	0781 - 47 2 - 0

Apotheken-Bereitschaftsdienst

11.03.2022	Hilda, Hildastr. 69, Offenburg, Tel. 0781-38838
12.03.2022	Haaß, Heimburgstr. 1, Offenburg, Tel. 0781-66712
13.03.2022	Weingarten, Moltkestr. 50, Offenburg, Tel. 0781-37717
14.03.2022	Hirsch, Fischmarkt 3, Offenburg, Tel. 0781-25891
15.03.2022	Einhorn, Hauptstr. 88, Offenburg, Tel. 0781-77337
16.03.2022	Burda, Kronenplatz 1, Offenburg, Tel. 0781-94848870
17.03.2022	Zunsweier, Am Kirchberg 2, Offenburg, Tel. 0781-53456

Gemeindeverwaltung Ortenberg

Zentrale	0781-9335-0
Bürgerbüro, Amtsblatt	0781-9335-11
Bürgerbüro, Renten	0781-9335-12
Steueramt	0781-9335-13
Gemeindekasse	0781-9335-14, 0781-9335-18
Rechnungsamt, Grundbucheinsichtsstelle	0781-9335-15
Hauptamt, Bauamt,Ordnungsamt	0781-9335-23
Standesamt, Hallenvermietung, Friedhofsverwaltung	0781-9335-24
Sekretariat	0781-9335-25
Telefax	0781-9335-40
E-Mail	gemeindeverwaltung@ortenberg.de
Internet	www.ortenberg.de
Förster: Peter Zink	0170-9002117
Stellvertr. Förster	0162-2535727
Jagdpächter, Florian Schüle	0170-4194605
Polizeiposten Gengenbach	07803/96620

Allgemeine Öffnungszeiten

Montag – Freitag	08:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch	08:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 19:00 Uhr

Schule

Von-Berckholtz-Schule	0781 - 33 06 7
Hausmeister	0160 - 97784294

Kindertagesstätte

Kindertagesstätte St. Elisabeth	0781 - 31 37 6

Kirche

Katholisches Pfarramt St. Bartholomäus	0781 - 32 17 3
Ev. Pfarramt Auferstehungsgemeinde	0781 - 31 10 9

Soziales

Dorfhelferinnenstation Einsatzleitung: Barbara Armbruster	07835 - 63 12 84
SoNO	0781-97063300

Abfallabfuhr

Hotline für Abfallgebühren und Behälterbestellungen	0781/805-6000
Infotelefon	0781 - 80 59 60 0

Dienstag, 15.03.2022	Sperrmüll
Donnerstag, 17.03.2022	gelber Sack

(Siehe auch Abfallkalender)

Kork- und Batteriesammelstelle **Rathaus**

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 - 3 und Abs. 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel in der Abwägung nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB bei der Änderung dieses Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan sind nach § 215 Abs. 1 Nr. 1 - 3 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde Ortenberg geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen. Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch (an gemeindeverwaltung@ortenberg.de) innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde Ortenberg geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Ortenberg, den 11.03.2022

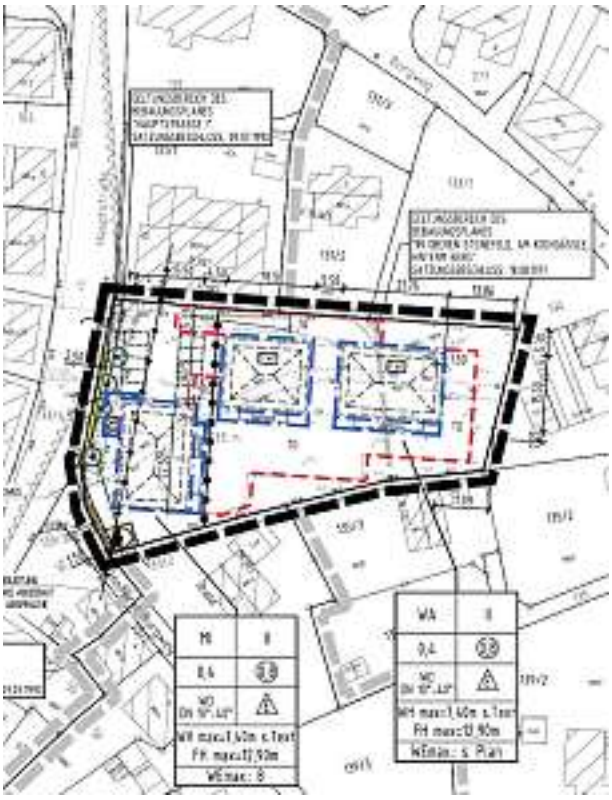
Markus Vollmer
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

über den Beschluss des Bebauungsplans „FlStNr. 133“ im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB

In seiner öffentlichen Sitzung vom 19. April 2021 wurde vom Gemeinderat der Bebauungsplan „FlStNr. 133“ nach § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in Verbindung mit § 74 LBO sowie § 4 Gemeindeordnung (GemO) als Satzung beschlossen.

Der Geltungsbereich umfasst die Grundstücke FlStNrn. 133, 133/2, 133/3 und 133/4.



Der Bebauungsplan „FlStNr. 133“ und die Begründung mit Umweltbelangen treten mit dieser ortsüblichen Bekanntmachung nach § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

Der Bebauungsplan kann einschließlich seiner Begründung nach § 10 Abs. 3 BauGB bei der Gemeinde Ortenberg, 77799 Ortenberg, Dorfplatz 1, Zimmer 23, während der üblichen Dienststunden eingesehen werden. Jedermann kann den Bebauungsplan einsehen und über seinen Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39 - 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb der Frist von drei Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 - 3 und Abs. 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel in der Abwägung nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB hinsichtlich des o.g. Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan sind nach § 215 Abs. 1 Nr. 1 - 3 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde Ortenberg geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen.

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch (an gemeindeverwaltung@ortenberg.de) innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde Ortenberg geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Ortenberg, den 11.03.2022

Markus Vollmer
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

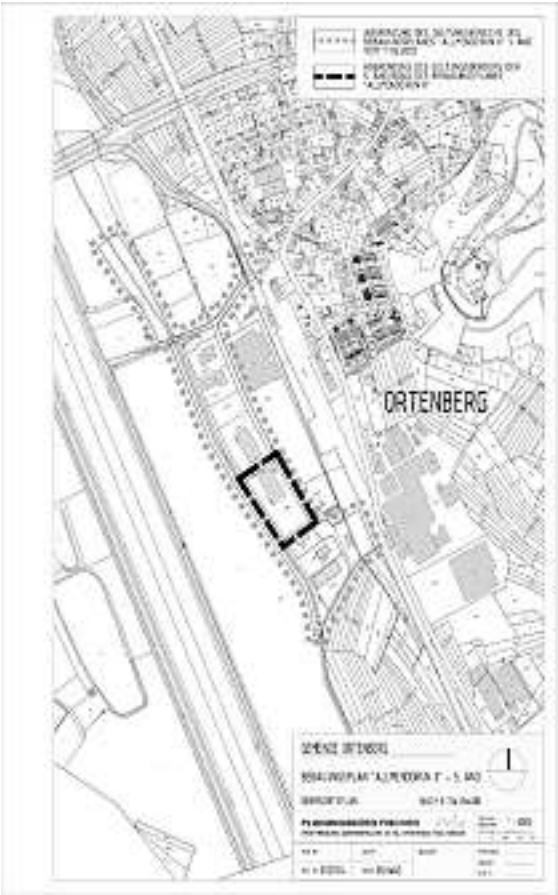
über die 5. Änderung des Bebauungsplans „Allmendgrün II“ im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB

- **Inkrafttreten**

Der Gemeinderat der Gemeinde Ortenberg hat in seiner Sitzung vom 22. März 2021 in öffentlicher Sitzung beschlossen, den Bebauungsplan „Allmendgrün II“ in einem Teilbereich im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB zu ändern.

In seiner öffentlichen Sitzung vom 14. Juni 2021 wurde vom Gemeinderat beschlossen die 5. Änderung des Bebauungsplans „Allmendgrün II“, die Begründung und Übersichtskarte nach § 10 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 74 LBO sowie § 4 GemO als jeweils selbständige Satzung beschlossen.

Der Geltungsbereich der Änderung liegt im Allmendgrün. Er umfasst das Flst.Nr. 6190/6, 6190/19.



Die 5. Änderung des Bebauungsplanes „Allmendgrün II“ und die Begründung mit Umweltbelangen treten mit dieser ortsüblichen Bekanntmachung nach § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

Der Bebauungsplan kann einschließlich seiner Begründung nach § 10 Abs. 4 BauGB bei der Gemeinde Ortenberg, 77799 Ortenberg, Dorfplatz 1, Zimmer 23, während der üblichen Dienststunden eingesehen werden. Jedermann kann den Bebauungsplan einsehen und über seinen Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39 - 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb der Frist von drei Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 - 3 und Abs. 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel in der Abwägung nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB bei der Änderung dieses Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan sind nach § 215 Abs. 1 Nr. 1 - 3 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde Ortenberg geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen.

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch (an gemeindeverwaltung@ortenberg.de) innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde Ortenberg geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Ortenberg, den 11.03.2022

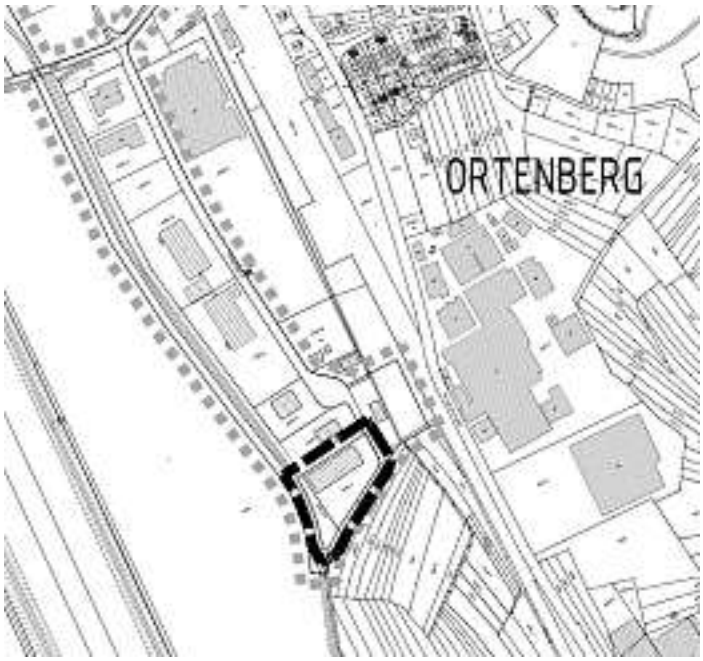
Markus Vollmer
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

über den Beschluss des Bebauungsplans „Allmendgrün II, 4. Änderung“ im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB

In seiner öffentlichen Sitzung vom 19. Juli 2021 wurde vom Gemeinderat der Bebauungsplan „Allmendgrün II, 4. Änderung“ nach § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in Verbindung mit § 74 LBO sowie § 4 Gemeindeordnung (GemO) als Satzung beschlossen.

Der räumliche Geltungsbereich der 4. Änderung ergibt sich aus den Festsetzungen im „Zeichnerischen Teil“ der Bebauungsplanänderung. Einbezogen ist das Flst.Nr. 6190/4.



Geltungsbereich (Ausschnitt aus dem zeichnerischen Teil vom 8. Februar 2021)

Die 4. Änderung des Bebauungsplans „Allmendgrün II“ und der zugehörigen Örtlichen Bauvorschriften tritt mit dieser öffentlichen Bekanntmachung gemäß § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

Der Bebauungsplan kann einschließlich seiner Begründung nach § 10 Abs. 3 BauGB bei der Gemeinde Ortenberg, 77799 Ortenberg, Dorfplatz 1, Zimmer 23, während der üblichen Dienststunden eingesehen werden. Jedermann kann den Bebauungsplan einsehen und über seinen Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39 - 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb der Frist von drei Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 - 3 und Abs. 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel in der Abwägung nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB hinsichtlich des o.g. Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan sind nach § 215 Abs. 1 Nr. 1 - 3 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde Ortenberg geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen.

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch (an gemeindeverwaltung@ortenberg.de) innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde Ortenberg geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen.

Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Ortenberg, den 11.03.2022

Markus Vollmer
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

über den Beschluss des Bebauungsplans „Am Dorfplatz“ im beschleunigten Verfahren unter Einbeziehung von Außenbereichsflächen nach § 13b BauGB

In seiner öffentlichen Sitzung vom 19. Juli 2021 wurde vom Gemeinderat der Bebauungsplan „Am Dorfplatz“ nach § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in Verbindung mit § 74 LBO sowie § 4 Gemeindeordnung (GemO) als Satzung beschlossen.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans „Am Dorfplatz“ im beschleunigten Verfahren nach § 13b BauGB ohne Umweltbericht ergibt sich aus dem zeichnerischen Teil des Bebauungsplans „Am Dorfplatz“ vom 9. Juli 2021.

Geltungsbereich (Ausschnitt aus dem zeichnerischen Teil vom 9. Juli 2021)

Der Bebauungsplan „Am Dorfplatz“ und die Begründung mit Umweltbelangen treten mit dieser ortsüblichen Bekanntmachung nach § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

Der Bebauungsplan kann einschließlich seiner Begründung nach § 10 Abs. 3 BauGB bei der Gemeinde Ortenberg, 77799 Ortenberg, Dorfplatz 1, Zimmer 23, während der üblichen Dienststunden eingesehen werden. Jedermann kann den Bebauungsplan einsehen und über seinen Inhalt Auskunft verlangen. Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39 - 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb der Frist von drei Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 - 3 und Abs. 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel in der Abwägung nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB hinsichtlich des o.g. Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan sind nach § 215 Abs. 1 Nr. 1 - 3 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde Ortenberg geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen.

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch (an gemeindeverwaltung@ortenberg.de) innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde Ortenberg geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Ortenberg, den 11.03.2022

Markus Vollmer
Bürgermeister

Dorfhelferinnenstation Ortenberg

DER NOTFALL IST LÖSBAR

... Sie sind als Hausfrau oder Hausmann verantwortlich für Kinder und Haushalt und sind krank?
... Sie müssen wegen Risikoschwangerschaft liegen?
... Sie sollen ins Krankenhaus, wissen aber nicht wohin mit den Kindern?
... Sie kommen gerade aus der Klinik, fühlen sind aber noch zu schwach?
... Ihr Partner schafft es nicht Ihre Aufgaben in Haus und Hof zu übernehmen, während Sie krank sind?
... Sie würden gerne zur Kur gehen, aber Ihre Kinder sind noch unter 12 Jahre?

Dann sollten Sie jetzt mit Ihrem Arzt sprechen. Sie brauchen eine Hilfe für Ihre Familie und Sie können sie auch bekommen. Ihr Arzt stellt eine Krankmeldung aus, die Sie anschließend der Krankenkasse vorlegen. Gibt die Krankenversicherung grünes Licht und übernimmt die Kosten, wenden Sie sich an die Einsatzleitung Barbara Armbruster Zell a. H. 07835/631284.

Die Gemeinde gratuliert

12.03.52	Friedemann Ursula, Fröschlach 17	70 Jahre
14.03.40	Weilguny Edelgard, geb. Thoma, Hauptstr. 68	82 Jahre
16.03.39	Jäger Gertrud, geb. Jokerst, Kochgäßle 6	83 Jahre

Nach § 50 des Bundesmeldegesetzes (seit 01.11.2015 in Kraft) ist die Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen grundsätzlich nur bei „runden“ und „halbrunden“ Jubiläen zulässig und nur, wenn die betroffene Person der Veröffentlichung nicht widersprochen hat.
Alle hier genannten Personen haben einer Veröffentlichung ausdrücklich zugestimmt.

Bürger- und Einwohnersprechstunde

Am Mittwoch, dem 16.03.2022 findet in der Zeit von 17:00 – 19:00 Uhr im Rathaus in Ortenberg, Zimmer 27 eine Bürgersprechstunde mit dem Bürgermeister Markus Vollmer statt. Selbstverständlich steht Ihnen Herr Vollmer - soweit dies mit den sonstigen Tagesterminen vereinbar ist - während der Öffnungszeiten auch außerhalb der Bürgersprechstunde oder nach Vereinbarung zur Verfügung.

Damals!

Im Gemeindearchiv befindet sich eine Menge an historischen Fotografien. Die Idee der beliebten Serie im Lokalteil des Offenburger Tageblatts mit alten Bildern aus Offenburg aufgreifend, wollen wir daher künftig regelmäßig im Amtsblatt Bilder Ortenberger Motiven aus den letzten ca. 100 Jahren veröffentlichen. Gerne verwenden wir auch Beiträge aus der Bevölkerung. Wenn Sie also interessante Bilder besitzen und veröffentlichen wollen, dann sind wir für eine leihweise Überlassung dankbar!

Das Bild zeigt eine Arbeitspause beim Misttragen. Bis zu den Flurbereinigungen waren in den Reben nur einige wenige Stellen mit Fahrzeugen anfahrbar. So etwa die Mistschütten. Von dort aus musste der Dung in mühseliger Arbeit mit den Ruckkörben im ganzen Rebberg verteilt werden.

Vollsperrung Teilbereich Senator-Burda-Straße

Das Landratsamt –Straßenverkehrsbehörde- hat wegen Arbeiten zur Erneuerung der Asphaltdeckschicht im Zeitraum vom 14.03. bis 18.03.2022 eine Vollsperrung der Senator-Burda-Straße angeordnet (ca. 200 m nach der Einmündung Fessenbacher Weg).

Wir bitten um Verständnis für evtl. Behinderungen.

Informationen für Teilnehmerinnen und Teilnehmer der „6. Ortenauer Kreisputzete“ vom 3. März bis 14. April 2022

Infos zum Ablauf der „6. Ortenauer Kreisputzete“
Die nicht vorhersehbare Entwicklung der Corona-Pandemie über das Winterhalbjahr 2020/21 haben den Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis bewogen, die Kreisputzete 2022 anders als bisher gewohnt durchzuführen.

Sechs Wochen Kreisputzete
Die **6. Ortenauer Kreisputzete** findet nicht an einem bestimmten Tag, sondern in einem Zeitraum von sechs Wochen zwischen Fastnacht und den Osterferien statt. Der Aktionszeitraum ist vom 3. März bis zum 14. April 2022.

Keine Anmeldung beim Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis
Eine vorherige Anmeldung über die Gemeinde beim Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis entfällt. Die teilnehmenden Kindergartengruppen, Schulklassen und Vereine usw. suchen sich jeweils für sie geeignete Termine aus, sprechen diese mit der Gemeinde wegen der Einteilung der zu reinigenden Flächen ab und führen dann die Kreisputzete selbstständig durch.

Mehr Geld! – Handschuhe müssen selbst besorgt werden
Der Zuschuss pro Teilnehmer wurde von 4 Euro auf **5 Euro** erhöht. Dazu gibt es eine pauschale
Aufwandsentschädigung (ohne Rechnungsnachweis) von **3 Euro** pro Person zur Selbstbeschaffung von eventuell benötigten Handschuhen und Warnwesten.

Müllsäcke für das Einsammeln der Abfälle werden bei Bedarf von der Gemeinde ausgegeben. Eimer und Müllzangen sind von den Teilnehmenden selbst mitzubringen.

Zwei Möglichkeiten um den Zuschuss zu beantragen
1. Zuschuss über die Gemeinde beantragen: Bankverbindung und Anzahl der Teilnehmenden genügt.
2. Zuschuss direkt beim Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis beantragen: Bankverbindung, Anzahl der Teilnehmenden und eine detaillierte Namensliste mit Unterschrift beifügen.

Bei Schulklassen ist eine Überweisung auf einzelne Klassenkassenkonten nicht möglich. Es kann nur auf ein gemeinsames Schul-/Förderkonto o. ä. überwiesen werden.

Versicherung
Alle Teilnehmenden sind während der Putzete über die Unfallkasse Baden-Württemberg versichert.

Entsorgung der eingesammelten Abfälle
Bei der Putzete müssen die üblichen, am Straßen- und Wegesrand oder an Gewässerufern liegenden Kleinabfälle nicht sortiert werden. Ausnahmen gelten für besonders zu beachtende Abfälle (siehe unten).

Die eingesammelten Abfälle können auf Deponien und Wertstoffhöfen gebührenfrei abgegeben werden. Größere Mengen an eingesammelten Abfällen können mit gewerblichen Mulden über Containerdienste entsorgt werden. Die Kosten hierfür erstattet der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis gegen Vorlage der Rechnung.

Hygiene-Konzept
Stand heute ist der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis verpflichtet, ein Hygienekonzept vorzuhalten. In Zusammenarbeit mit dem Gesundheitsamt wird dieses Hygienekonzept - wenn nötig - an sich ändernde Bestimmungen angepasst und ist ab Februar 2022 auf unserer Website eingestellt.

Bestehende Hygiene-Konzepte von Städten und Gemeinden, Schulen, Kindertagesstätten usw. sind trotzdem auch bei der Teilnahme an der 6. Ortenauer Kreisputzete einzuhalten.

Bei der Putzete besonders zu beachtende Abfälle
1. **Elektro- und Elektronikaltgeräte** dürfen nicht mit den anderen Abfällen vermischt werden. Diese können auf den Deponien, wie alle anderen Abfälle auch, kostenlos abgegeben werden.
2. **Gefährliche Abfälle** wie z.B. Autobatterien, Kanister mit Altöl, Spritzen, Farbeimer mit flüssigen Inhaltsresten und Eternitplatten (**Achtung: Eternitplatten dürfen nicht zerbrochen werden)** dürfen nicht mitgenommen werden.

Nach der Putzete soll der Fundort dieser gefährlichen Abfälle dem Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis (mit der Telefonnummer eines Verantwortlichen für eventuelle Nachfragen) möglichst genau mitgeteilt werden (z.B. genaue Beschreibung, Skizze, Ausdruck aus Google-maps, GPS-Koordinaten). Die Außendienstmitarbeiter des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft werden sich dann um die Abholung und fachgerechte Entsorgung dieser Abfälle kümmern.
1. Sollte bei der Putzete **Bauschutt** gefunden werden, dann soll dieser bitte dort liegen bleiben. Der Fundort soll ebenfalls dem Eigenbetrieb Abfallwirtschaft mitgeteilt werden.
2. **Altreifen** können auf den Deponien kostenlos angeliefert werden.

Weitere Hinweise zur Putzete
Die Abfälle sollten - wenn möglich - mit Abfallzangen aufgenommen werden. Wenn sie von Hand eingesammelt werden, müssen Handschuhe getragen werden. Keinesfalls dürfen Abfälle mit der bloßen Hand aufgenommen werden.

Insbesondere Teilnehmende aus Grundschulen und Kindergärten müssen von den Begleitpersonen vor der Putzete darauf hingewiesen werden, dass sie spitze und scharfe Gegenstände (z.B. Spritzen) nicht selbst einsammeln dürfen, sondern dazu Erwachsene zu Hilfe rufen müssen.

Die Spritzen und andere spitze und scharfe Gegenstände bitte separat, z.B. in einem Eimer sammeln und auf den Wertstoffhöfen über den Siedlungsabfall entsorgen. So gelangen diese direkt in die Verbrennung.

Mitteilungen Landratsamt Ortenaukreis

Let's clean up Europe" – Ortenaukreis macht mit
Am 3. März startete die sechste Ortenauer Kreisputzete
Mit der 6. Ortenauer Kreisputzete beteiligt sich der Ortenaukreis wieder an der großen europaweiten Kampagne „Let's clean up Europe". Die Initiative setzt sich in nahezu allen europäischen Staaten gegen die Vermüllung der Landschaft ein. Kern der von der Europäischen Kommission geförderten Aktion bilden lokal stattfindende Aufräumaktionen. Allein in Deutschland waren im vergangenen Jahr 120.000 Freiwillige für eine saubere Landschaft unterwegs.

„Mit unserer Kreisputzete schließen wir uns der europaweiten Kampagne an", informiert Günter Arbogast, Geschäftsführer des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft des Ortenaukreises. „Mit einem verlängerten Aktionszeitraum von sechs Wochen wollen wir die Putzete noch attraktiver machen und noch mehr Freiwillige mobilisieren", so Arbogast. Der Ortenaukreis unterstützt alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit einem Zuschuss in Höhe von fünf Euro sowie einer Aufwandsentschädigung zur eigenen Beschaffung von Handschuhen und Warnwesten in Höhe von drei Euro.
Kurzentschlossene, die mitmachen wollen, sind jederzeit willkommen und können sich noch während des ganzen Aktionszeitraums vom 3. März bis 14. April 2022 bei ihrer Gemeinde anmelden.
Weitere Auskünfte zur Kreisputzete gibt es auf der Webseite des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de oder telefonisch bei der Abfallberatung unter 0781 805-9600.

Neue Selbsthilfegruppe für Menschen mit Sehbehinderung und Augenerkrankungen
Die Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen des Ortenaukreises informiert, dass in Offenburg auf Initiative von Betroffenen eine neue Selbsthilfegruppe für Menschen mit Sehbehinderung und den Diagnosen AMD, Glaukom und anderen Augenerkrankungen gegründet wird. Die Treffen sollen in monatlichem Rhythmus stattfinden. Am 14. April und 12. Mai 2022 sind die ersten Treffen geplant.
Betroffene müssen sich mit konkreten Einschnitten und Erschwernissen im Alltag auseinandersetzen. Gemeinsam sollen Strategien zum Umgang mit der Sehbehinderung erarbeitet werden – dabei stehen praktische Übungen und Informationsaustausch im Mittelpunkt.
Weitere Informationen erhalten Interessierte bei der Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen unter Telefon 0781 805 9771.

Für die Aktion „Offene Gartentür 2022" sucht das Landratsamt Ortenaukreis noch Gärtner und Gärtnerinnen
Zahlreiche private Gärten auf beiden Seiten des Rheins öffnen 2022 wieder ihre Pforten
Seit 25 Jahren veranstaltet das Landratsamt Ortenaukreis die Aktion „Offene Gartentür". Interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger präsentieren dabei viele Gartenbesitzer im Ortenaukreis und nahen Elsass ihre Grünflächen. Der Termin und die Dauer der Gartenschau kann dabei individuell selbst bestimmt werden.
„Durch die Aktion kommen Bürgerinnen und Bürger ins Gespräch und erhalten Inspiration, Tipps und Hinweise", berichtet Organisatorin Kristina Paleit von der Beratungsstelle für Obst- und Gartenanbau im Landratsamt. Das vielfältige Angebot der Gärten soll im Jubiläumsjahr noch erweitert werden. „Alle Teilnehmenden sind willkommen. Egal ob bunte Blumenwiese im alten Obstgarten, der Gemüse- oder Zierpflanzengarten, eine Pflanzensammlung von Rosen, Stauden, Gehölzen oder Exoten, ein Lehrpfad oder ein Kräutergarten im öffentlichen Grün, ein japanischer oder mediterraner Garten, ein Bauerngarten, ein naturnaher Garten, ein Heilpflanzengarten oder auch ein selbst gestalteter Kleingarten im Neubaugebiet - jede Art des Gartens ist erwünscht", so Paleit.
Weitere Auskünfte gibt die Beratungsstelle für Obst- und Gartenanbau unter der 0781 805 7114 oder per E-Mail unter kristina.paleit@ortenaukreis.de.
Alle Termine, Details und Wegbeschreibungen zu den einzelnen Gärten sind ab Ende April auch auf der Internetseite des Landratsamtes Ortenaukreis unter www.ortenaukreis.de unter dem Suchbegriff „Offene Gartentür" abrufbar.

Online- Workshop „Küchentreff"
des Ernährungszentrums Ortenau
Hülsenfrüchte - wertvolle Eiweißquelle
Das Ernährungszentrum Ortenau bietet am Dienstag, 15. März von 17 bis 19 Uhr einen Online-Workshop zum Thema „Hülsenfrüchte – wertvolle Eiweißquellen" an. Ilse Hille, technische Lehrerin im Fachbereich Hauswirtschaft, wird dabei Hülsenfürchte in der Küche kreativ verarbeiten.
Aufgrund ihres hohen Eiweißgehalts sind Hülsenfrüchte für den Körper ein wichtiger Eiweißlieferant. Unter fachkundiger Anleitung werden in der eigenen Küche Bohnen Pattys, Hülsenfrüchtesalat und eine Schokomousse aus Kichererbsen-Wasser zubereitet. Zusätzlich gibt die Referentin Tipps, wie die Zubereitung schnell und ohne Aufwand erledigt werden kann. Alle Haushaltsmitglieder sind zum Mitmachen eingeladen und können bei einem gemeinsamen Abendessen die zubereiteten Speisen genießen. Voraussetzung ist ein stabiler Internetzugang sowie ein Laptop, Notebook, Tablet oder Smartphone mit Lautsprecher. Für den Austausch untereinander wären auch Kamera und Mikrofon empfehlenswert.
Die Anmeldung zur kostenfreien Teilnahme ist bis Donnerstag, 10. März 2022 über das Kontaktformular auf der Homepage des Ernährungszentrums unter www.EZ-Ortenau.de möglich. Die Zugangsdaten sowie Einkaufsliste und Rezepte werden per Mail zugeschickt. Die Anzahl der Teilnehmenden ist begrenzt.

Stadt Offenburg

Jens Wawrczeck liest „Die Vögel ", 12.03.2022, 20 Uhr, Reithalle Offenburg
Der ??? -Sprecher Jens Wawrczeck liest am 12. März 2022 in der Reithalle aus der Literatur -Vorlage des bekannten Hitchcock - Klassikers. Untermalt wird die Lesung durch Jan Peter Pflug am Theremin .
Der Schauspieler, Sänger und Synchronsprecher Jens Wawrczeck erlangte mit seiner Rolle als Detektiv Peter Shaw in der Hörspielserie „Die drei Fragezeichen " einen Kultstatus, der bis heute anhält. Seine große Leidenschaft gilt Alfred Hitchcock und der Literatur »hinter dem Film«. Diese will er ans Licht zerren – mörderisch, musikalisch und multimedial. Am 12. März kommt Wawrczeck in die Reithalle Offenburg und liest aus der Erzählung „Die Vögel", der englischen Schriftstellerin Daphne du Maurier, die Vorlage für Hitchcocks Film - Klassiker war.
Musikalisch untermalt wird die Lesung von Jan Peter Pflug am Theremin, einem außergewöhnlichen Instrument, das mittels Frequenzschwingungen vollkommen berührungslos gespielt wird und insbesondere in Science -Fiction -Filmen

zum Einsatz kommt. Die Besucherinnen und Besucher erwartet ein verdächtig spannender Abend für Hitchcock -Fans, Literatur -Liebhaber, Cineasten und alle, die Unterhaltung und ein e perfekte Leseperformance lieben.
Tickets: Bürgerbüro Offenburg, Fischmarkt 2, Tel 0781 / 82 28 00 www.kulturbuero.offenburg.de www.ortenaukultur.de, www.reservix.de, Ticketpreis 20,80 €, Geschäftsstellen der Badischen Zeitung und der Mittelbadischen Presse. Tickethotline: 0781/504 55 11 (kostenfrei)
Die Veranstaltung findet unter Vorbehalt der Pandemie -Lage statt; es gelten die aktuellen Bestimmungen und Hygienemaßnahmen.

Gustav -Weg nimmt Gestalt an
Der Heimattage -Wanderweg feiert am 1. Mai 2022 Eröffnung.
Damit Radfahrende und Wandernde sich dann auf dem „Gustav -Weg" zurechtfinden, erhält die Stadt Offenburg tatkräftige Unterstützung durch den Schwarzwaldverein.
Gelbe Rauten erscheinen an Kreuzungen und Kehren, neue Pfähle ragen aus den Böden und schon bald grüßt das Maskottchen der Heimattage 2022 von rund 80 Routenschildern: Der Gustav -Weg ist in der heißen Phase. „Wir freuen uns schon sehr auf die Eröffnung am 1. Mai", sagt Marlon Grieshaber, Geschäftsführer der Heimattage. „Der Gustav -Weg ist ein spannendes, dynamisches Projekt – nicht nur während der Heimattage, sondern auch für die folgenden Jahre." Über 50 engagierte Bürger aus der Kernstadt und allen elf Ortsteilen haben unter der Leitung von Grieshaber und seinem Team an dem Rundweg gefeilt, damit er unsere Heimat von der schönsten Seite zeigt. Er führt auf rund 48 Kilometern vom Offenburger Hauptbahnhof aus durch alle Ortschaften und wieder zurück – von der Ebene über die Rebhänge mit ihren herrlichen Weitblicken bis in die tiefen Wälder des Schwarzwaldes. Nicht nur der Dreiklang der Landschaften ist für Wandernde und Radfahrende lohnend. Es sind auch die vielen Entdeckungen am Wegesrand, die ein Schmunzeln, Lachen und Staunen hervorrufen. Doch zunächst wartet noch viel Arbeit auf die Akteure, besonders auf die Mitglieder des Schwarzwaldvereins, die vom ersten Strich der Planung bis zum letzten Schild das Gelingen des Gustav - Wegs mitverantworten. Denn der Wanderweg folgt dem Wegenetz des Schwarzwaldvereins. „Damit das gelingt, mussten wir das Wegenetz um 39 Kilometer erweitern", informiert Albert Beck, der als Fachbereichsleiter „Wege" und Ressortleiter „Infrastruktur" ehrenamtlich für den mittleren Schwarzwald zuständig ist. Von der Überarbeitung und Planung der 40 Wegweiser, die neben dem Standortnamen auch die Nah - und Fernziele angeben, bis zur Montage der Wegweiser - und Routenschilder sowie der rund 400 Rauten rechnet er mit mehreren hundert Stunden Arbeit. Als wertvoller Ratgeber von der ersten Stunde an mit dabei ist Martin Huber. Der Ressortleiter „Wandern und Natursport" beim Schwarzwaldverein ist besonders erfahren darin, wie Wandernde sicher von A nach B gelangen – und das auf möglichst attraktiven Wegen. Bei Testfahrten und Begehungen prüfte er die einzelnen Streckenabschnitte auf Herz und Niere. „Der Gustav -Weg ist ein facettenreicher Themen - und Erlebnisweg, der zum Entdecken einlädt", sagt er begeistert. Tatkräftige Unterstützung erhalten die Experten des Hauptvereins sowie der Ortsvereine Offenburg und Zell -Weierbach bei der Montage der Beschilderung und der Rauten durch die Technischen Betriebe Offenburg. Erste gemeinsame Amtshandlung war die Bestimmung der neuen Wegweiser -Standorte mit Albert Beck und Martin Huber. Dort, wo es neue Pfähle braucht, hat Christoph Seger von den Technischen Betrieben Offenburg (TBO) den Boden mit weißer Sprühfarbe markiert.
Wegereferent Patrick Schenk vom Schwarzwaldverein vervollständigte daraufhin die Schilderblätter mit Angabe des Standorts, der Höhe, der Richtungen und Entfernungen – eine umfangreiche Tüftelarbeit. Zusätzlich werden Sonderschilder mit dem Konterfei des sympathischen Menschvogels auf Sehenswürdigkeiten jenseits des Weges sowie Alternativrouten für Radfahrer hinweisen. Denn nicht jedes Stück des Gustav -Wegs ist auch gut befahrbar. Damit es auch Familien mit Kindern entspannt und sorgenfrei rollen lassen können, haben die Offenburger Akteure des Allgemeinen Deutschen Fahrradclubs (ADFC) Mängel geprüft und Alternativen aufgezeigt.
Die Eröffnung des Gustav -Wegs wird einer der vielen Höhepunkte im Veranstaltungsreigen im Heimattage -Jahr 2022. Die Ortschaften wollen mit bunten Festen und Hocks die Wanderbegeisterten zur Rast und zum Verweilen einladen. Und nicht nur sie: Jeder ist willkommen! Neben der engmaschigen Beschilderung wird ab dem 1. Mai auch eine eigens für den Gustav -Weg erstellte Wanderkarte dafür sorgen, dass sich niemand verläuft. Wer müde ist, kann auch in den Bus steigen und sich zu weiteren Hocks fahren lassen. Jede Etappe des Gustav -Wegs ist mit dem ÖPNV erreichbar.

Zur Arbeit des Schwarzwaldvereins
Der Schwarzwaldverein mit seinen 200 Ortsvereinen betreut im Schwarzwald und den angrenzenden Regionen insgesamt 24.000 Kilometer Wanderwege, die hohe zeitliche wie auch technische Ressourcen erfordern. Die aktiven Mitglieder krempeln rein ehrenamtlich die Ärmel hoch, alleine 30.000 Stunden im Jahr nur für die Wegearbeit. „Für mich als Wegeverantwortlicher ist es eine Aufgabe mit einigen hundert Jahresstunden", lässt Albert Beck wissen, Fachbereichsleiter „Wege" und Ressortleiter „Infrastruktur". Alleine das positive Feedback der Wandernden ist Lohn für die Mühen. Bei der Planung der Wege und Beschilderung, deren Beschaffung sowie die Organisation der Wegearbeit werden die Ehrenamtlichen durch das hauptamtliche Wegereferat des Hauptvereins unterstützt.

Offenburg in der Welt. Eine Stadt zwischen 800 und 1800. Führung
Am **Sonntag, den 13.03.2022 um 11 Uhr,** lädt das Museum im Ritterhaus zu einer Führung in der stadtgeschichtlichen Dauerausstellung ein. Etwa 1000 Jahre Stadtgeschichte, spannend in fünf Stationen erzählt, erwartet die Besucher der stadtgeschichtlichen Dauerausstellung.
Eine Medienstation beleuchtet die ungelöste Geschichte der Stadtgründung. Ausgrabungsfunde aus dem Frühmittelalter erinnern an die ersten Siedlungsspuren der Offenburger. Wie haben die Offenburger Familien vor 600 Jahren gewohnt, gelebt und gearbeitet? Im Mittelpunkt der Ausstellung steht ein historisch inszenierter Bibliotheksraum. Dort kann man die Globussegmentkarte des Kartographen Martin Waldseemüller bestaunen. Diese gilt als „Taufschein" Amerikas. Wie groß in der Reichsstadt Offenburg die Bedeutung von Glaube, Kirche und Klöstern war, veranschaulichen sehenswerte Objekte zur religiösen Volkskunst. Wie sehr die Kriege des 17. Jahrhunderts die Stadt und ihre Bewohner heimsuchten, zeigen zeitgenössische Objekte aus der Museumssammlung. Die Ausstellung endet mit dem Wiederaufbau nach dem Stadtbrand und dem Ende der Reichsstadtepoche, die durch eine spannende Spionagegeschichte eingeleitet wurde.
Gebühr 7 €
Mit Marion Herrmann-Malecha

Anmeldung (bis Vortag 17 Uhr erforderlich!) unter 0781 822577 oder per Mail an museum@offenburg.de. Die Veranstaltung findet unter Vorbehalt der aktuellen Pandemie-Lage statt; es gelten die aktuellen Hygienemaßnahmen.

POLIZEI
BADEN-WÜRTTEMBERG

Polizeipräsidium Offenburg

Tipp der Polizei: Start in die Fahrradsaison – Bitte mit Helm! Machen Sie keine Experimente: Tragen Sie einen Radhelm. Bei der Rad-Fahrt zur Arbeit und zum Einkauf – einfach bei jeder Rad-Fahrt! Schützen Sie sich!

Infos: www.gib-acht-im-verkehr.de

Kindergarten, Schule und Weiterbildung

Kita Weingarten

Flohmarkt Kita Weingarten am 19.3.22
Die Kita Weingarten veranstaltet am 19.03.2022 von 10 Uhr bis 14 Uhr in der Abtsberghalle in Zell-Weierbach einen Flohmarkt mit gut erhaltener Baby- und Kinderkleidung, Spielsachen und Vielem mehr.
Ein Tisch kann unter folgender Email gebucht werden: elternbeirat.kiga-weingarten@gmx.de

Die Standgebühr beträgt 15 € und muss vorab überwiesen werden (weitere Infos dazu bei Anmeldung per Mail).

Selbst gebackener Kuchen wird zum Mitnehmen angeboten. Wir achten vor Ort auf die aktuellen Abstands- und Hygieneregeln.

Der Elternbeirat der Kita Weingarten

Gewerbliche Schule Lahr

Planen Sie Ihren nächsten Karriereschritt!
Informationsabend zu den Weiterbildungsmöglichkeiten an der Gewerblichen Schule Lahr

Mittwoch, 23. März, 18 bis 19 Uhr
- **Techniker/in Elektrotechnik**
- 18:00 bis 19:00 Uhr
- **Industriemeister/in - Fachrichtung Metall**
- 18:00 bis 18:30 Uhr

Alle Infos zu den Angeboten gibt es am Mittwoch, 23. März, von 18 bis 19 Uhr beim Informationsabend mit Vorträgen und der Möglichkeit Fragen rund um die Weiterbildungen zum Techniker oder Industriemeister zu stellen.

Weitere Informationen zu den Weiterbildungen unter www.gs-lahr.de.

Vereine und Organisationen

Turnverein 1903 Ortenberg e.V.
www.tvortenberg.de

Einladung zur Mitgliederversammlung 2022
Der Gesamtvorstand des Turnverein 1903 Ortenberg e.V. lädt alle Mitglieder, Freunde, Gönner und Interessierten recht herzlich zur Mitgliederversammlung am Freitag, den **25. März 2022** um **19:00 Uhr** in die **Festhalle Ortenberg** ein. Besonders herzlich wollen wir an dieser Stelle unsere Ehrenmitglieder einladen. Selbstverständlich wird die Versammlung coronakonform ablaufen. Wir bitten daher unbedingt um Beachtung der unten angegebenen Vorgaben.
Bitte die auf **19:00 Uhr geänderte Uhrzeit** beachten!

Tagesordnung:
- Begrüßung durch den Vorsitzenden Öffentlichkeit
- Genehmigung der Tagesordnung
- Totengedenken
- Berichte des Vorstandes
- Sportlerehrung
- Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassenführers
- Ehrung verdienter Übungsleiter*innen/Trainer*innen und Vorstandsmitglieder
- Entlastung des Gesamtvorstandes
- Neuwahl des Gesamtvorstandes
- Mitgliederehrungen
- Wünsche, Anträge, Verschiedenes

Zutritt zur Versammlung ist nur mit 3G-Nachweis (geimpft, genesen, getestet) möglich. (Eigentests sind nicht zulässig.) Der Nachweis ist zwingend am Eingang vorzulegen!
Die üblichen Abstands- und Hygieneregeln sind einzuhalten. Ebenso besteht Maskenpflicht (FFP2-Maske). Analog zur Gastronomie kann die Maske am Sitzplatz abgenommen werden.
Eine kleine Auswahl an Getränken wird in Form von Selbstbedienung angeboten – keine Speisen.

Auch wenn wir erneut auf den geselligen Teil verzichten müssen, würden wir uns über eure zahlreiche Teilnahme sehr freuen.

Anträge zur Mitgliederversammlung können bis zum 18. März 2022 bei Dieter Harter, Obere Steine 11, 77799 Ortenberg, in schriftlicher Form eingereicht werden.

Der Gesamtvorstand

Geschäftsstelle im Schlossbergstüble geöffnet.
Die Geschäftsstelle ist ab 29.03.2022 immer am letzten Dienstag des Monats von 17:30 – 18:30 Uhr geöffnet
Wichtige Coronaregeln: Zutritt nur mit FFP2-Maske und Abstand.
Des Weiteren ist die Geschäftsstelle immer unter der Emailadresse geschaeftsstelle@tvortenberg.de zu erreichen.
Ganz eiliges kann per Telefon: 01794760027 erfragt bzw. erledigt werden.

Die Vorstandschaft

Förderverein des Turnverein 1903 Ortenberg e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung 2022
Das Vorstandsteam des Förderverein des Turnverein 1903 Ortenberg e.V. lädt alle Mitglieder, Freunde, Gönner und alle Interessierten recht herzlich zur Mitgliederversammlung am Dienstag 22. März 2022 in das Schlossbergstüble ein. Beginn ist um 19:00 Uhr.

Tagesordnung:
- Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
- Genehmigung der Tagesordnung
- Totengedenken
- Bericht des Vorstandes
- Kassenbericht
- Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Kassiererin
- Entlastung des Gesamtvorstandes
- Neuwahlen des Gesamtvorstandes und der Kassenprüfer
- Wünsche, Anträge, Verschiedenes
- Schlusswort

Anträge zur Mitgliederversammlung können bis zum 16. März 2022 beim 1. Vorsitzenden Siegbert Münchenbach, Hessleweg 6, 77799 Ortenberg, in schriftlicher Form eingereicht werden.

Das Vorstandsteam

Sportverein Ortenberg
www.svortenberg.de

Heimsieg gegen Wolfach
Zum Auftakt der Rückrunde setzte sich unsere erste Mannschaft mit 5:2 gegen die Gäste aus Wolfach durch und bleibt somit in der Spitzengruppe der Kreisliga B. Unsere 2. Mannschaft verlor ihr Auftaktmatch mit 0:1. Am kommenden Sonntag steht für die erste Mannschaft ein Auswärtsspiel gegen den SC Hofstetten an. Unsere 2. Mannschaft spielt bereits am Samstag in Oberharmersbach.

Samstag, 12.03.2022
18.00 Uhr, SV Oberharmersbach 3 – SV Ortenberg 2

Sonntag, 13.03.2022
13.00 Uhr, SC Hofstetten 2 – SV Ortenberg

Spielpaarungen Jugend
Samstag, 12.03.2022
13.30 Uhr, D1, SV Oberkirch – SG Ortenberg
14.00 Uhr, C1, SG Ortenberg – JFV Dreisamtal
15.45 Uhr, B2, SG Schwanau – SG Elgersweier 2
17.30 Uhr, B1, SV Oberkirch – SG Elgersweier

Sonntag, 13.03.2022
13.00 Uhr, A, SG im Schuttertal – SG Elgersweier

Schützengesellschaft Ortenberg
www.sg-ortenberg.de

ABSCHLUSS DER RUNDENWETTKÄMPFE
Nach dem 6. und letzten Rundenwettkampf zeigt sich folgendes Bild:
Die Erste Luftgewehrmannschaft belegte hinter Durbach den 2. Platz.
Diesen Erfolg haben die Wettkampfschützen mit folgenden Einzelergebnissen ermöglicht:
3. Anita Siebert mit insgesamt 2.237 Ringen
5. Meic Jülg, 2.224 Ringe,
6. Tobias Siebert, 2.215 Ringe,
10. Thorsten Erhardt, 2.194 Ringe,
16. Eugen Wenzel, 2.158 Ringe,
25. Benjamin Steinbach, 2.048 Ringe.

Die zweite LG-Mannschaft belegte in der Aufstellung
15. Mike Schmidt – 2.066 R.
16. Thorsten Hiller – 2.040 R.
18. Johann Kluge – 2.032 R.
20. Bernd Siebert – 2.023 R.
den 5. Platz im Mittelfeld.

Am besten schossen aber die Luftpistolenschützen in der gemischten Mannschaft Berghaupten/Ortenberg. Sie belegten mit 124 Ringen Vorsprung den 1. Platz.
Möglich machten diesen Erfolg:
1. Dominic Kruwinnus – 2.069 R.
2. Manuel Ehret - ebenfalls 2.069 R.
3. Ralf Henninger – 2.053 R.
8. Albert Benz – 2.094 R.
10. Rafael Marzluf – 2.082 R.

Herzlichen Glückwunsch für diese hervorragenden Ergebnisse.

GUT SCHUSS & ALLE INS GOLD

Weitere Informationen im Internet unter
www.sg-ortenberg.de

Frauen-Treff Ortenberg e.V.

Mitgliederversammlung am 28.03.2022
Am Montag, den 28.03.2022 um 19:00 Uhr findet unsere Mitgliederversammlung im Foyer der Schloßberghalle in Ortenberg statt.

Hierzu laden wir Sie herzlich ein.

Bitte beachten Sie die aktuellen Corona-Verordnungen.

Wir weisen darauf hin, dass die zum Zeitpunkt der Veranstaltung geltenden Hygieneregelungen, insbesondere das Tragen einer MundNasen-Schutzmaske(FFP2 Maske) während der gesamten Versammlung sowie der Mindestabstand 1,5 m einzuhalten ist.

Die Tagesordnung sieht wie folgt aus:
1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Jahresbericht der Schriftführerin
4. Kassenbericht der Schatzmeisterin
5. Kassenprüfbericht mit Entlastungen
6. Entlastungen der Vorstandschaft
7. Ehrungen
8. Wünsche und Anträge

Die Vorstandschaft vom Frauentreff freut sich über Euer Kommen.

Soziales Netzwerk Ortenberg e.V.

www.sono-ortenberg.de

Neue Vereins-Telefonnummer 97 06 33 00

„Ein Dorf hilft sich selbst“
Getreu diesem Motto möchten wir für Sie da sein. Folgende Angebote können wir derzeit machen:

Erzählcafé
Bis auf weiteres muss das Erzähl-Café leider noch geschlossen bleiben. Wir hoffen auf baldig bessere Zeiten und werden die Wiedereröffnung an dieser Stelle im Amtsblatt rechtzeitig bekannt machen.

Fahrdienste
Sie haben einen Fahrwunsch zum Arzt, Friseur, Krankengymnastik oder andere Ziele. Dann richten Sie bitte Ihre Fahrwünsche von Montag bis Freitag (mindestens drei Tage vor dem gewünschten Fahrtermin) an Renate Rieder **Tel: 97 06 33 00.** Die Fahrwünsche können nur an Renate Rieder gestellt werden und können nur innerhalb eines Radius von höchsten 10 km angenommen werden. Die Fahrten werden unter den bekannten und aktuellen Corona-Regeln stattfinden.

Nachbarschaftshilfe / ambulante Dienste
Interesse an einer stundenweisen häuslichen Betreuung für sich selbst oder einen betreuungsbedürftigen Angehörigen? Rufen Sie einfach unter **Tel: 97 06 33 00** an (Renate Rieder) oder **E-Mail: ambulante-dienste@sono-ortenberg.de**
Auch in Corona-Zeiten können unter Einhaltung der Hygiene- und Sicherheitsbedingungen zahlreiche Hilfen in der eigenen Häuslichkeit angeboten werden.

Bitte beachten: Frau Renate Rieder ist nur unter der folgenden Telefon-Nummer erreichbar: 97 06 33 00!
Grundschulkinderbetreuung
SoNO leistet im Auftrag der Gemeinde die Nachmittagsbetreuung für Grundschulkinder mit dem Angebot eines warmen Mittagessens.

Für Lohnsteuer- bzw. Einkommensteuererklärung 2021:
Wenn Ihr Kind an der Grundschulbetreuung im Jahr 2021 teilgenommen hat, können Sie eine Bescheinigung über die bezahlten Beträge für das Finanzamt erhalten. Schreiben Sie einfach eine formlose Mail (info@sono-ortenberg.de), die Bescheinigung wird ihnen zeitnah an die im Betreuungsvertrag angegebene Adresse geschickt, wenn nichts anderes gewünscht.

Neu: Hilfe rund ums E-Rezept
Der Fortschritt in der Informationsverarbeitung macht auch vor dem Gesundheitswesen nicht Halt. Sie werden bald mit dem E-Rezept (Elektronisches Rezept), den Gesundheits-Apps und der elektronischen Patientenakte konfrontiert werden. Wir bieten bei Fragen dazu unsere fachliche und technische Hilfe an. Selbstverständlich ist dieser Service für SoNO-Mitglieder kostenlos.
Rufen Sie uns einfach unter 0781 / 97 06 33 00 an. Das Team um Frau Renate Rieder wird Sie auf dem Weg in die Neuerungen des Gesundheitswesens unterstützen und begleiten.

Weitere Kontaktmöglichkeiten und Informationen:
Homepage: www.sono-ortenberg.de
Email-Adresse: info@sono-ortenberg.de
Tel.Nr. 97 06 33 00
Postalisch erreichen Sie uns neu unter folgender Adresse: SoNO e.V., Dorfplatz 1, 77799 Ortenberg (Rathaus)

Wohngemeinschaft Storchennest

Vollständig selbstverantwortete ambulante Wohngemeinschaft Storchennest
Sie wollen Ihren Lebensabend liebevoll, kompetent versorgt und mit größtmöglicher Selbstbestimmung verbringen? Sie suchen Gemeinschaft mit weiteren Ortenbergern und möchten dennoch Raum für Rückzugsmöglichkeiten? Dann lassen Sie sich von unserer professionellen Versorgung und den Vorteilen unserer Wohngemeinschaft begeistern. Nicole Gand und Ihr Team berät Sie herzlich gerne zu allen Fragen und bietet Ihnen Sicherheit und Kompetenz in Ihren Entscheidungen.Unser Kontakt zu Ihren Anfragen: 0781 97058999 oder 0175 4571758

Schwarzwaldverein Zell-Weierbach

Nordic Walking beim Schwarzwaldverein
Der „Schwarzwaldverein Zell-Weierbach e.V.“ unternimmt am **12.03.2022** eine Nordic-Walking-Tour. Der Beginn ist um **08:00 Uhr,** Dauer **ca. 2 Stunden** im Zeller-Wald. Treffpunkt ist am Vereinsheim „Walensteinhütte“ in Offenburg – Zell-Weierbach. Eine verbindliche Anmeldung ist beim Walking-Trainer / Wanderführer vorher zwingend erforderlich. Es sind nur Teilnehmer mit „Corona-2G-Status“ zur Teilnahme berechtigt, anmelden bei Andreas Brucksch, Mobil: 0157 56185817 oder per e-mail: andreas-brucksch@swv-zell-weierbach.de

Euer Schwarzwaldverein im „Offenburger Rebland“.
Mehr: www.swv-zell-weierbach.de

Schwarzwaldverein Offenburg

Sa. 12.03. Wir helfen unserem Wegwart (jeder kann helfen)
Kontrolle der Beschilderung unserer Wanderwege.
Anschließend Abschluss auf der Sternenhütte.
Treffpunkt: 9:00 Uhr, Parkplatz Festhalle Rammersweier.

Nordic-Walking
Jeden Dienstag und Mittwoch treffen sich die Nordic-Walking Gruppen um 9.00 Uhr am Sportplatz in Rammersweier (Waldrand an der Durbacher Straße)
Dauer ca. 90 Min.

Weitere Auskünfte erteilen Ihnen gerne:
Dienstags-Gruppe Sophie Küsters Tel. 20554175
Mittwoch Gruppe Karin Liebig Tel. 96757727

Windschläger Künstlerkreis e. V.

Ausstellung KUNST*TON*Duett
Nach der Coronapause wagen die Vereine einen Neustart. So auch der Windschläger Künstlerkreis, der in diesem Jahr wieder mit seinen Aktivitäten beginnt. Es sind drei Ausstellungen in der Festhalle vorgesehen. Fünf Aktive des Vereines werden ihre Werke präsentieren. Es beginnen am 19. und 20. März Tanja Schmidt und Christian Venot.
Im Mittelpunkt der Arbeiten von Christian Venot stehen der Mensch und die Natur in ihren Erscheinungsformen. Kontinuierlich setzt er sich auseinander mit dem Geschehen im täglichen Leben.

Mit dem Farbenspiel und der äußern Gestaltung seiner Kunstwerke lenkt er unseren Blick auf das perfekt inszenierte Chaos im Mittelpunkt des Objekts.
Tanja Schmidt zeigt ihre filigranen Arbeiten aus Porzellan - kleinteilig oder als stattliches Werk: Alle sind erschaffen aus dem Gefühl des Moments heraus. Dabei nutzt sie vielfältig den Freiraum in ihrer eigenen künstlerischen Erfahrung.
Ihre Aquarelle zeigen die ziemlich buntesten Vögel unserer Erde in ihrer bunten Pracht.
VERNISSAGE Sa: 19.3.2022 um 18:30 Festhalle Windschläg
Die Ausstellung ist geöffnet am 19. und 20. März 2022, Samstag 18:30 - 21 Uhr, Sonntag 11 - 17 Uhr. Führungen sind angeboten Samstag 19 Uhr und Sonntag 11 Uhr
Für die Ausstellung gelten die tagesaktuellen Abstands- und Hygieneregeln.

Evangelische Erwachsenenbildung Ortenau

Es ist noch so vieles offen...
Wie weiterleben, nachdem ein naher Mensch seinem Leben ein Ende gesetzt hat? Die Evangelische Erwachsenenbildung bietet zusammen mit dem Katholischen Bildungszentrum und der Telefonseelsorge Ortenau eine Trauergruppe für Angehörige um Suizid an. Geleitet wird die Gruppe von der Trauerbegleiterin Brigitte Wörner. Sie bietet Trauernden, die einen nahestehenden Menschen durch Suizid verloren haben, die Möglichkeit, sich über ihre Trauerwege auszutauschen und sich so beim Realisieren des Verlustes, dem Ausdrücken von Emotionen und bei der schrittweisen Neuorientierung gegenseitig und unter professioneller Begleitung zu unterstützen. Am 7. April findet hierzu um 18.00 Uhr ein Informationsabend statt, die Gruppe wird sich bis August 2022 im Evangelischen Gemeindehaus in der Poststraße in Offenburg treffen. Informationen und Anmeldungen bei der Evangelischen Erwachsenenbildung Ortenau: Mail: eeb.ortenau@kbz.ekiba.de, www.eeb-ortenau.de

„Tränen als Perlen der Seele“ –
Mit Abschieden leben lernen
Die Evangelische Erwachsenenbildung veranstaltet am Samstag, 26. März von 9.00 bis 17.00 Uhr einen Workshop zum Umgang mit Abschieden. Abschiede und Verluste sind Teil unseres Lebens. Sie sind allgegenwärtige und unvermeidliche Konstanten, die wir akzeptieren müssen. Trauer ist die tiefste gefühlsmäßige Reaktion auf Verluste, den Bruch und Abbruch in unseren Lebensbeziehungen. Jeder Abschied, jede Trennung, im Grunde jeder Verlust, so gering er auch sein mag, muss verarbeitet werden. Nicht nur die großen Verluste rufen Trauer hervor; jeder Abschied ist mit Trauer verbunden. Natürlich haben die großen Verluste in der Regel eine schwierigere, längere oder intensivere Trauer zur Folge, doch auch die kleinen Abbrüche und Veränderungen bedeuten Schmerz und Abschied.
Im Laufe des Lebens sind wir sowohl im privaten Umfeld als auch im beruflichen Alltag immer wieder mit Erfahrungen des Trauerns konfrontiert. Trauer ist ein Ausdruck unserer leidenschaftlichen Verbundenheit mit dem Leben und enthält auch Lerngelegenheiten, Heilungschancen und Herausforderungen. Trauer ist daher auch der Weg, Abschiede umzuwandeln und einen neuen Lebenssinn zu entwerfen. Jeder Abschied, der bewusst vollzogen wird, führt hinein in die innere Freiheit, dazu soll der Workshop durch Vortrag, Übungen und Gespräche beitragen.
Ort: Poststr. 16 in Offenburg, Kosten: 60 Euro. Die Leitung liegt bei Dietmar Krieger, Trauerpädagoge, Trauerbegleiter und Atem- und Körpertherapeut. Weitere Information und Anmeldung: Mail: eeb.ortenau@kbz.ekiba.de oder www.eeb-ortenau.de

Königin und wilde Frau - Lebe, was Du bist!
Die Evangelische Erwachsenenbildung veranstaltet am Samstag, 26. März von 10 bis 16 Uhr einen Workshop unter dem Titel „Königin und wilde Frau – Lebe was du bist“. In jeder Frau steckt eine Vielzahl von weiblichen Facetten. Königin, Richterin, Mutter, leidenschaftlich Liebende, Kämpferin, Verlassene – um nur einige zu nennen. Die Bibel beschreibt Frauen mit solch archetypischen Eigenschaften und spricht damit Kräfte und Erfahrungen an, die jede Frau in sich trägt. Bewusst und unbewusst.
Im Workshop wird es darum gehen, die biblischen Frauen und ihre spezifischen Kräfte und Eigenschaften kennen zu lernen und ihre Faszination auf sich wirken zu lassen. Dabei werden eigene Kräfte und Energien freigesetzt und ein Stück Weiblichkeit mehr belebt. Ein Schritt hin zu mehr Königin und wilde Frau...
Ort: Poststr. 16 in Offenburg, Kosten: 45 Euro. Die Leitung liegt bei Ingeborg Zechmeister, Systemische Beraterin, Personenzentrierte Beraterin, Bildungsreferentin (TZI-Diplom).

Weitere Information und Anmeldung:
Mail: eeb.ortenau@kbz.ekiba.de oder www.eeb-ortenau.de

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

Drei Tipps, um Heizkosten nachhaltig zu reduzieren

Steigende Strom- und Heizkosten sind ein guter Anlass, um am Energiespartag am 5. März das eigene Verbrauchsverhalten einmal genau unter die Lupe zu nehmen. Insbesondere beim Heizen schlummert oft ein großes Einsparpotential. Mit den folgenden drei Tipps können Verbraucher:innen nicht nur die Umwelt schonen, sondern auch viel Geld bei der nächsten Heizkostenabrechnung sparen.

Tipp 1: Die passende Heiztemperatur wählen
Jeder Mensch hat seine persönliche Wohlfühltemperatur. Allerdings gibt es auch hier Einsparpotenzial: Während im Wohnzimmer und in der Küche 19 bis 21 °C ausreichen, um sich wohlzufühlen, sollte es im Bad mit 21 bis 24 °C etwas wärmer sein. Im Schlafzimmer sorgen Temperaturen um 18 °C für einen angenehmen Schlaf. Nachts und tagsüber, wenn niemand zu Hause ist, können Sie die Temperatur insgesamt senken. Als Faustregel gilt: Jedes Grad weniger Temperatur spart etwa sechs Prozent an Heizkosten für den betreffenden Raum.

Tipp 2: Richtig lüften
In Deutschland wohl bekannt, doch die Wenigsten machen es richtig: stoßlüften. So wird unter anderem dem Auskühlen der Wände und möglicher Schimmelbildung vorgebeugt. Statt also die Fenster lange gekippt zu lassen, sollte lieber mehrmals täglich das Fenster weit geöffnet werden. So kann die verbrauchte Luft den Raum verlassen und frische Luft kommt herein. Außerdem geht auf diese Weise weniger Wärmeenergie verloren. Die Heizung sollte natürlich während des Lüftens ausgeschaltet werden.

Tipp 3: Die Heizanlage verbessern
Die Heizung ist neben der Wärmedämmung der Bereich, mit dem sich im Rahmen einer energetischen Modernisierung am schnellsten die meiste Energie sparen lässt. Dabei muss nicht immer ein neues Heizsystem installiert werden. Häufig nutzen Sie die Energie schon viel effizienter, wenn alle Komponenten Ihrer Heizungsanlage optimal aufeinander abgestimmt sind oder Sie einzelne Elemente der Heizung

austauschen lassen, wie zum Beispiel die Heizungspumpe. Auch eine gute Rohrisolierung, Nachtabsenkung oder ein hydraulischer Abgleich vollbringen wahre Energiesparwunder.

Ist die Heizung optimal eingestellt, geben alle Heizkörper gleichmäßig Wärme ab, verursachen keine störenden Geräusche mehr und die Heizung entspricht viel besser den Bedürfnissen der Hausbewohner:innen.

Bei allen Fragen zum effizienten Einsatz von Energie in privaten Haushalten hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg: online, telefonisch oder in einem persönlichen Gespräch. Die Berater:innen informieren anbieterunabhängig und individuell. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei. Mehr Informationen gibt es auf **www.verbraucherzentrale-energieberatung.de** oder unter **0800 – 809 802 400** (kostenfrei). Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Eine Woche gegen den Rückenschmerz
„Denk an mich. Dein Rücken" – könnte der Rücken sprechen, würde er dies einem wohl täglich sagen.
70 Prozent der Deutschen leiden mindestens einmal jährlich unter Rückenschmerzen. Und weiterhin stehen Rückenprobleme im oberen Ranking der krankheitsbedingten Ausfallgründe am Arbeitsplatz. Dem Rücken schenken viele leider erst dann Aufmerksamkeit, wenn er sich mit Schmerzen meldet.

Digitale Themenwoche
Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) ruft dazu auf, sich in der digitalen Themenwoche anlässlich des Tags der Rückengesundheit kostenlos darüber zu informieren, was dem Rücken alles Gutes getan werden kann. Diese wird vom 14. bis 18. März von der Aktion Gesunder Rücken e. V. und dem Bundesverband deutscher Rückenschulen e. V. organisiert. Die Anmeldung kann online unter www.tdr.digital erfolgen.

Das sind die Themen
14. März: Kleine Kraft- und Mobilisations-Übungen für einen gesunden Rücken für zu Hause, im Büro und unterwegs sowie „Endlich schmerzfrei schlafen – wie geht das?"
15. März: Expertentipps für einen (Rücken-)gesunden Alltag und Bewegungsführer
16. März: Faszinierende Faszien
17. März: Work-Life-Balance: Es geht um dich! und Wirbelsäulengymnastik
18. März: Noch mehr Freude am Radfahren

Rückenkurs finden
Wer etwas aktiv für seinen Rücken tun möchte, kann zum Beispiel einen Rückenkurs besuchen. Qualitätsgesicherte Angebote in den Region sind im Internet zu finden unter www.svlfg.de/gesundheitskurse-finden. Diese werden von der Krankenkasse bezuschusst.

Programm für Körper & Geist
Das viertägige Programm „Gesundheit kompakt" der SVLFG ist speziell auf die Belastungen in der Grünen Branche abgestimmt. Hier werden Körper und Geist fit gehalten sowie Tipps zu gesundheitsgerechten Arbeits- und Verhaltensweisen gezeigt. Mehr dazu unter www.svlfg.de/gesundheit-kompakt.

Angebote für Betriebe
Auch für Betriebe hat die SVLFG kostenfreie Angebote zur Förderung der Rückengesundheit im Programm, zum Beispiel Online-Vorträge, das Bewegungsangebot „Aktive Pause" für den Berufsalltag, die „Aktiv-Werkstatt Rücken" als betriebliches Schulungsangebot für rückengerechtes Arbeiten und vieles mehr. Mittlerweile haben viele Arbeitgeber der Grünen Branche erkannt, wie wichtig es ist, aktiv etwas zur Förderung der Rückengesundheit der Mitarbeiter und für sich zu tun.

Weitere Informationen finden sich auf folgenden Internetseiten der SVLFG:
www.svlfg.de/gesunder-ruecken-im-betrieb
www.svlfg.de/onlinevortraege

Arbeit sicher gestalten
Filme für Privatwaldbesitzer online
Mit zwei Filmen möchte die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) Privatwaldbesitzer motivieren, ihre Waldarbeit zu professionalisieren und sich an den örtlichen Förster zu wenden.
Zu finden sind die Filme „Privater Waldbesitz – so gelingt es sicher!" über den Internet-Link www.svlfg.de/youtube-digital auf dem YouTube-Kanal der SVLFG unter der Rubrik „Playlists". Am Beispiel fiktiver privater Waldbesitzer im Nebenerwerb bzw. in der Landwirtschaft zeigen sie, dass mangelnde Fachkunde die eigene Sicherheit und Gesundheit bei der Waldarbeit gefährdet, und stellen Handlungsoptionen vor.
Die Arbeiten zu professionalisieren, ist die beste Lösung, um Arbeitsunfällen im Kleinprivatwald entgegenzuwirken. Hierauf hinzuweisen und zu unterstützen, ist Anliegen der SVLFG. Fällarbeiten immer, nicht nur beim Schadholz, von Profis machen zu lassen, ist die sichere Alternative.
Weitere Informationen zur sicheren und gesunden Waldarbeit stellt die SVLFG online unter www.svlfg.de/waldarbeit bereit. Unter www.svlfg.de/forstdienstleister finden Waldbesitzer außerdem Hinweise zur Vergabe ihrer Forsttätigkeiten an Dienstleister.

BUND-Umweltzentrum Ortenau

„Gänseblume und Löwen-Dingens?"
Das BUND-Umweltzentrum erweitert sein Angebot zum Naturerlebnis für Vor- und Grundschulkinder. Bei verschiedenen Veranstaltungen können Gruppen gemeinsam auf Entdeckungstour gehen und heimische Pflanzen- und Tierarten näher kennenlernen.
Blumensträuße pflücken, Vögel beobachten, Pflanzen beim Wachstum beobachten – solche Naturerlebnisse sind für Kinder nicht mehr alltäglich. Auch bei Familien im ländlicheren Raum fehlen oftmals ein eigener kleiner Garten, gemeinsame Familienausflüge in die Natur und die nötige Zeit zum Vermitteln von Naturerfahrungen. Entsprechend wenige Kenntnisse haben manche Kinder über die heimische Tier - und Pflanzenwelt.
Das Programm Entdecker-Tour „Heimische Pflanzenwelt" oder „Heimische Tierwelt" ist ein Bildungsangebot des BUND-Umweltzentrums Ortenau, das für die Zusammenhänge und Vernetzungen in der Natur sensibilisieren möchte. Ziel ist, dazu anregen, die Natur, die uns alltäglich umgibt, besser wahrzunehmen.

In dreistündigen Erlebniseinheiten werden weit verbreitete Tier- und Pflanzenarten vorgestellt. Die Kinder werden aktiv mit kleinen Spielen und Aufgaben eingebunden und bringen ihre eigenen Erfahrungen mit ein. Durch reichhaltige Materialien zum Schauen, Fühlen, Hören und Riechen können einige Veranstaltungen unabhängig von Witterung und Umgebung direkt in Schule oder Kindergarten durchgeführt werden.
Andere Naturerlebnisstunden befassen sich mit Lebensräumen wie Wiese, Wald oder Bach und ihren Bewohnern. An geeigneten Veranstaltungsorten geht es um die eigene Wahrnehmung der Natur, um das Erkunden von großen oder kleinen Fundstücken, um Bewegung, Spiel und die Beschäftigung mit den Materialien, die die Natur zur Verfügung stellt. Auch im Rahmen von Ferienprogrammen und Kindergeburtstagen können die Naturerlebnisstunden gebucht werden.

Bei Interesse sind weitere Informationen beim
BUND-Umweltzentrum Ortenau in Offenburg erhältlich,
Tel. 0781 25484, E-Mail: bund-ortenau@bund.net,
www.bund-ortenau.de.

DJO - Deutsche Jugend in Europa

Gastschüler aus Mexiko suchen dringend Gastfamilien
Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Lateinamerika sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa für 8 Junge und 3 Mädchen aus Mexiko dringend Gastfamilien in Deutschland. Die Familienaufenthaltsdauer **ist vom 14.04. – 02.06.2022**. Der Gegenbesuch ist möglich. **Kontakt:** DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. **Tel. 0711-6586533, Mob. 0172-6326322, e-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.**

SKM-Gruppe Gengenbach
www.skm-ortenau.de
www.kath-vorderes-kinzigtal.de

Rechtliche Betreuung, das ist persönliche Vertretung und Hilfe bei kranken und pflegebedürftigen Menschen, bestellt durch das Amtsgericht.
Freiwillig- und sozialengagierte Menschen sind im SKM-Ortenau e.V. aktiv. Sie stehen kranken und pflegebedürftigen Menschen bei.

Sie möchten mehr darüber erfahren?
Fragen Sie an bei Herrn Heribert Frei, SKM Gengenbach, Tel. 07803/5868 und bei der Geschäftsstelle des SKM-Ortenau e.V. in Offenburg unter Tel.: 0781/990993-12, Frau Ingrid Isen.

FWE Spoleto e.V.

So. 13.03.2022Friedens-Lichter-Rosenkranz wird um 19.00 Uhr in der Assisi Kapelle gebetet. Der Krieg in der Ukraine macht uns fassungslos. Beten Sie mit für den Frieden in den Kriegsgebieten aller Welt. Leitung: Sr. M. Angelucia Fröhlich.

Mo. 14.03.2022 (19.00 – 20.30 Uhr) **Geistlicher Abend: Kraft aus der Stille.** Kraft und Trost mögen das Geistliche Wort, Atemübung und das gemeinsame Schweigen uns spenden. Leitung: Sr. M. Stefanie Oehler

Di. 15.03.2022 ganztags **stille Anbetung** in der Assisi Kapelle, anschließend (18.30 – 19.15 Uhr) **Eucharistiefeier für Trauernde.** Dieser Gottesdienst möchte der Trauer in einem und den Verstorbenen Raum geben. Bei Gesprächsbedarf, bitte vorher Bescheid geben.

Mi. 16.03.2022 (16.30 – 18.00 Uhr) **Vortrag: „Hilfe mein Mann kommt in Rente“.** Für Frauen, deren Männer demnächst in Rente gehen. Leitung: Ria Hinken. **Anmeldung bis 13.03.22 mit Kurs-Nr. 50808**

Mi. 16.03.2022 (19.00 - 20.30 Uhr) **Vortrag: „Einsamkeit gibt es in jeder Lebensphase“.** Die Einsamkeit ist durch Corona gestiegen. Leitung: Ria Hinken. **Anmeldung bis 13.03.22 mit Kurs-Nr. 50809**

Sa. 19.03.2022 (10.00 – 16.00 Uhr) **Bibelseminar: Paulus, Wegbereiter des Christentums**. Hauptgedanken und wichtige Texte aus seinen Briefen. Leitung Prof. Dr. Bernd Feininger. **Anmeldung bis 14.03.22 mit Kurs-Nr. 50850**

So. 20.03.2022 (10.00 – 18.00 Uhr) **Workshop: Selfcare, genieße einen Tag der Selbstfürsorge –** mit Yoga, Klang, Natur und Meditation. Leitung: Janine Gabelmann. **Anmeldung bis 14.03.22 mit Kurs-Nr. 50810**

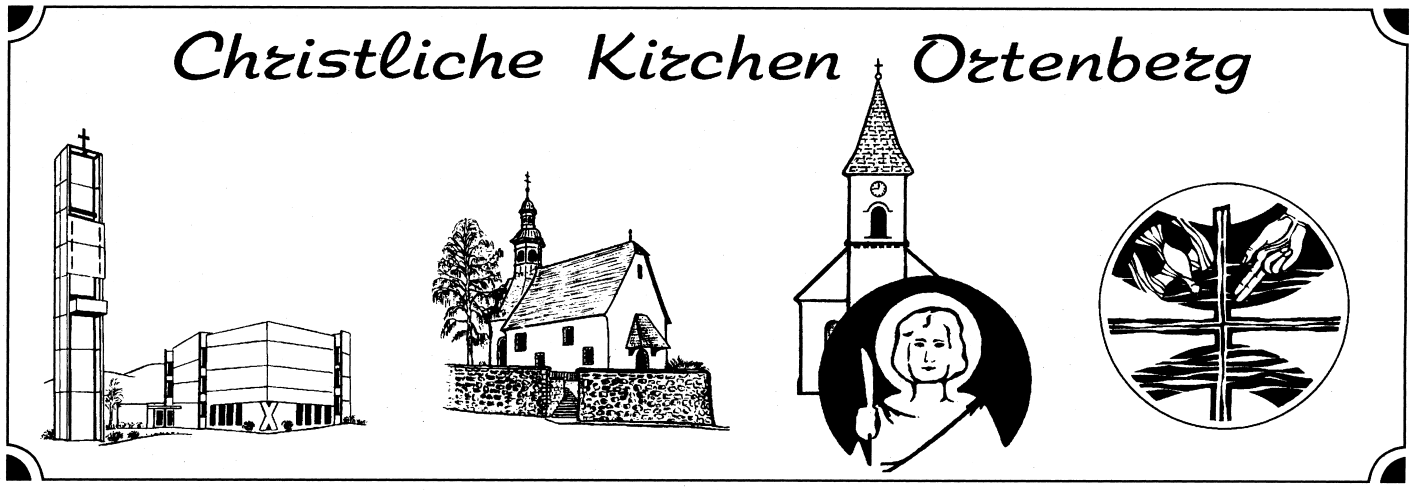
Auskunft und Anmeldung:
Haus La Verna, Spoleto e.V., Auf dem Abtsberg 4a,
77723 Gengenbach, Tel: 07803 / 601 445,
E-Mail: info@spoleto-gengenbach.de,
Internet: www.spoleto-gengenbach.de

Wir wünschen ein
schönes Wochenende!

Informationsträger Nr. 1

reiff amtliche nachrichtenblätter.

für Nachrichten aus Städten und Gemeinden.



Pfarrgemeinde St. Bartholomäus Ortenberg

Gottesdienstordnung für die Zeit vom 12.03. bis 20.03.2022

Sonntagvorabend, 12. März - 2. Fastensonntag - Zählung der Gottesdienstbesucher
17.30 Beichte, St. Marien Gengenbach
18.30 Eucharistiefeier, St. Martin Gengenbach
18.30 Eucharistiefeier, St. Bartholomäus Ortenberg
mit Gedenken an Hubert Vollmer - Erich Harter - Johanna Vollmer - Emil Friedmann - Klara Ruf und alle verstorbenen Angehörigen

Sonntag, 13. März - Zählung der Gottesdienstbesucher
9.00 Eucharistiefeier, Hl. Dreifaltigkeit Ohlsbach
10.30 Eucharistiefeier - Erlebnisgottesdienst unserer Kirchengemeinde, St. Georg Berghaupten
10.30 Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach
11.45 Taufe, Hl. Dreifaltigkeit Ohlsbach, von Oskar Benz u. Maya Echle

Dienstag, 15. März - Hl. Klemens Maria Hofbauer
18.00 Rosenkranzgebet, St. Bartholomäus Ortenberg
18.30 Eucharistiefeier, St. Bartholomäus Ortenberg
mit Gedenken an
Verstorbene - Klothilde u. Gottfried Kiefer
und alle verstorbenen Angehörigen

Mittwoch, 16. März -
Mittwoch der 2. Woche der Fastenzeit
8.00 Schülergottesdienst, St. Bartholomäus Ortenberg

Sonntagvorabend, 19. März - 3. Fastensonntag
17.30 Beichte, St. Marien Gengenbach
18.30 Eucharistiefeier, St. Martin Gengenbach
18.30 Eucharistiefeier, St. Bartholomäus Ortenberg
mit Gedenken an Alfons Decker - Br. Theo Basler u. Schw. Reingarda – Anni u. Werner Golenia
und alle verstorbenen Angehörigen

Sonntag, 20. März
9.00 Eucharistiefeier, Hl. Dreifaltigkeit Ohlsbach
10.30 Eucharistiefeier, St. Georg Berghaupten
10.30 Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach
11.45 Taufe, St. Marien Gengenbach,
von Leon Hertel u. Valentin Bauernschmid

Aus dem Leben der Kirchengemeinde

Hilfe und Unterstützung für die Menschen in der Ukraine
Der bewaffnete Konflikt in der Ukraine erfordert unsere Solidarität. Die Erzdiözese Freiburg und der Caritasverband bitten darum, die Betroffenen vor Ort und alle Menschen, die auf der Flucht sind, zu unterstützen, insbesondere durch die Nothilfe von Caritas international. Am besten kann dies durch eine Geldspende auf das folgende Konto geschehen:

Bank für Sozialwirtschaft Karlsruhe:
IBAN: DE88 6602 0500 0202 0202 02; BIC BFSWDE33KRL; Stichwort: Ukraine-Krieg, CY01026

Bitte überlegen Sie auch, ob Sie nicht Notunterkünfte oder freien Wohnraum anbieten könnten. Koordiniert werden könnte das z.B. über den örtlichen Caritasverband. Wir helfen Ihnen gerne, den entsprechenden Kontakt herzustellen.

Gebet um Frieden
Hinweisen möchten wir auch auf die Friedensgebete, die wir in unseren Kirchen an den Opferlichtständern ausliegen haben. Gönnen Sie sich einige Minuten Zeit, um in einer unserer Kirchen eine Kerze zu entzünden und ein entsprechendes Gebet zu beten. In Berghaupten wurde dafür eigens die Seitenkapelle hinten links entsprechend dekoriert.

Gemeinsam für den Frieden –
Stadtkapelle Oberkirch meets Musikschule Zeno Peters
Am Sonntag, den 20. März gestaltet Zeno Peters um 18.00 Uhr in der Gengenbacher Stadtkirche eine „Musizierstunde“

mit verschiedenen Ensembles der Stadtkapelle Oberkirch und seiner Musikschule. Die eingehenden Spenden, um die am Ende gebetet wird, sind ebenfalls für die Ukrainehilfe gedacht und werden in voller Höhe weitergegeben. Über weitere Initiativen werden wir zeitnah über die Amtsblätter und andere Medien informieren.

Erlebnisgottesdienst
Im Erlebnisgottesdienst am 13. März schauen wir uns Maria aus Betanien an, die sich viel Zeit nahm, um Jesus und seiner Botschaft zuzuhören. Der Gottesdienst startet um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Georg in Berghaupten. Zum aktuellen Zeitpunkt finden während der Eucharistiefeier Kleingruppen für die Kinder statt. Weitere Informationen über den Ablauf des Gottesdienstes und die Anmeldung finden Sie auf unsere Homepage www.kathvk.de.

Fasten.Zeit 2022 im Ein.Laden Gengenbach
Sie sind eingeladen, jeden Mittwoch während der Fastenzeit sich zu den Öffnungszeiten im Ein.Laden in Gengenbach kostenlos einen neuen Impulstext, der Sie auf dem Weg auf Ostern hin begleiten will, mitzunehmen.

Fasten.Zeit 2022 Gönn Dir Wandel
Die Wochen zwischen Aschermittwoch und Ostern laden dazu ein, Gewohnheiten zu hinterfragen, achtsam mit uns und unserem Umfeld umzugehen und alltägliche Dinge anders zu machen. „Gönn Dir Wandel und nimm deine Ressourcen, Deine Umwelt, Deine Nachhaltigkeit, Dein Klima in den Blick“. Über die Sozialen Medien können Sie sich gerne der Fastenaktion anschließen: #Gönndirwandel #Klimafasten
www.facebook.com/SEVorderesKinzigtal
www.instagram.com/stpirmin

Angebote des Mutterhauses
Ausstellung zur Erstkommunion 2022 ist geöffnet
Alles für den ersten großen Tag
Die Franziskanerinnen Gengenbach veranstalten auch in diesem Jahr wieder eine Ausstellung unter dem Motto: „Bei mir bist Du groß“ um Eltern bei der Vorbereitung der Erstkommunion 2022 zu unterstützen und Anregungen zu geben. In ihrer Kerzenwerkstatt zeigen die Schwestern alle Motive und Themen der Kommunionkerzen, die individuell mit dem Namen des Kindes und dem Kommuniondatum versehen werden. Eine umfangreiche Auswahl an Kerzenständern, Tropfschutz und Kerzenröckchen, Kinderbibeln, Rosenkränzen, Schmuck, Geschenken, Gotteslob mit Hüllen, Weihwasserbecken und Kinderkreuze runden die Ausstellung ab. Ausstellungsdauer: k. A. Öffnungszeiten: Mo – Fr 8.30 – 11.30 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr Veranstaltungsort: Klosterladen und Kerzenwerkstatt, Eingang: Scheffelstraße Der Eintritt ist frei.

Pfingstzeltlager der Ministranten und KJG
Hey Du! Hast Du Lust auf eine Woche voller Abenteuer?
Dann komm mit uns vom 05. bis 11. Juni 2022 auf das Pfingstzeltlager der KJG und Ministranten aus Ohlsbach, Ortenberg, Berghaupten und Gengenbach! Wir schlagen unsere Zelte zum ersten Mal in Wolfach/St. Roman auf, wo wir gemeinsam eine Woche voller Spiel, Spaß und Action verbringen werden.

Anmeldungen liegen in den Kirchen aus oder können in den Pfarrbüros erfragt werden. Bei Rückfragen kann man sich gerne per Mail an zeltlager.vorderes.kinzigtal@gmail.com oder telefonisch an Hanna Mußler 0176/40588554 wenden.

Wir freuen uns auf abenteuerreiche Woche mit Euch!

Kath. Kirchengemeinde Vorderes Kinzigtal St. Pirmin
Pfarrgemeinde St. Bartholomäus, Ortenberg,
Offenburgerstr. 13
Telefon: Nr. 0781/32173, FAX Nr. 0781/9483509
e-mail: ortenberg@kathvk.de
www.kath-vorderes-kinzigtal.de
www.instagram.com/stpirmin
www.facebook.com/SEVorderesKinzigtal

Erwin Schmidt, Pfarrer – Tel. 07803/2274 –
E-Mail: erwin.schmidt@kathvk.de
Kaplan P. Josef Mandy, Tel. 07803 / 966 96 21 -
E-Mail: josef.mandy@kathvk.de
Pfarrer Roland Rettenmaier, Kooperator, Tel. 0781/32173 o. 07803/8051140 – E-Mail: roland.rettenmaier@kathvk.de
Gemeindereferent Achim Schell, Tel. 07803/601227 -
E-Mail: achim.schell@kathvk.de
Pastoralreferentin Sonja Schelbert Tel. 07803/966 96 26 -
E-Mail: sonja.schelbert@kathvk.de
Gemeindereferentin Brigitte Stertz, Tel. 07803/966 96 24-
E-Mail: brigitte.stertz@kathvk.de

Öffnungszeiten:
Dienstag von 8.30 – 11.30 Uhr
Donnerstag von 15.00 – 18.00 Uhr.
Montag, Mittwoch und Freitag ist das Pfarrbüro geschlossen.

In dringenden seelsorgerlichen Notfällen:
Rufnummer: 0151 1006 4136

Aus der Heimat, für die Heimat.
reiff amtliche nachrichtenblätter.

Ev.Pfarramt der Auferstehungsgemeinde

Freitag, 11.03.2022
16.00 Uhr Flötenkreis; Gemeindehaus, Hölderlinstr. 3

Sonntag, 13.03.2022
10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Schmid-Hornisch); Auferstehungskirche

Montag, 14.03.2022
15.00 Uhr Seniorengymnastik; Gemeindehaus, Hölderlinstr. 3

Dienstag, 15.03.2022
19.00 Uhr Ökumen. Gebet für den Frieden in der Ukraine; Auferstehungskirche

Freitag, 18.03.2022
16.00 Uhr Flötenkreis; Gemeindehaus, Hölderlinstr. 3

Sonntag, 20.03.2022
10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Schmid-Hornisch); Auferstehungskirche

Hinweis zu den Gottesdiensten:
Gottesdienste aus der Auferstehungskirche finden Sie zusätzlich jeden Sonntag unter www.auferstehung-og.de

Ev. Pfarramt der Auferstehungsgemeinde
Pfarrer Dirk Schmid-Hornisch
Weingartenstraße 38
77654 Offenburg
Tel.: 0781 31109
Fax: 0781 9481035
E-Mail: auferstehungsgemeinde.offenburg@kbz.ekiba.de
Homepage: www.auferstehung-og.de

Anzeigen Privat

Zuverlässige Reinigungskraft
für Privathaushalt in Ohlsbach gesucht. Tag und Stunden nach Vereinbarung. Tel. 0151/17076694

2,5 Zimmer ELW 60 m², Bad, AR, EBK, inkl. schöner Terrasse und Stellplatz zum **01.10.2022 als Erstbezug zu vermieten**.
690€ KM zzgl. 150 € NK + 3 MM Kaution
unter **wohnunginohlsbach12@web.de**

Unterricht & Kurse

Englisch für Kinder
Spielend Englisch lernen
in kleinen Gruppen von 1 – 14 Jahren
Kostenlose Probestunde
Helen Doron 07803/602178
Early English

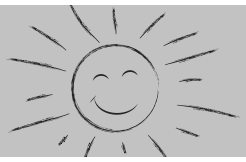
Privatunterricht Richard
Mathematik
Französisch
Englisch
Deutsch
Prüfungsvorbereitungen
Bewerbungen
Übersetzungen
07 81 9 68 10 11
0176 70 02 68 89

Individueller Einzelunterricht
Für Schüler und Erwachsene
In Zunsweier, ONLINE
oder bei Ihnen zu Hause

3		1			9			4
7				4	6		3	
8	5	4		1			2	
5	4							
		7		3		6		
							1	2
	2			9		3	6	7
	7		3	8				9
			4			2		8

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

Wir wünschen ein schönes Wochenende!



STELLEN-
MARKT

AUSBILDUNGSPLÄTZE
– Wir sind Deine Zukunft!

Foto: shutterstock.com/jirsak

reiff anb.

Wir wünschen
Ihnen ein
schönes
Wochenende!

Bild: Leunert / Pixabay.com

Start:
Oktober 2022
Studium
ausbildungs-
begleitend
möglich

Ausbildung Physiotherapie

Deutsche Angestellten-Akademie Lahr
Kaiserstraße 110 • 77933 Lahr
07821 9129-0 • info.lahr@daa.de
www.physiotherapieschule-lahr.de

DAA
Gesundheit und Soziales

STÜCKLER'S
PFLEGEDIENST

NEU
Kosmetische
Fußpflege
bei Ihnen zu
Hause

Kompetente Pflege mit Herz

Vereinbaren
Sie einen
Termin mit
uns!

WWW.STUECKLERS-PFLEGEDIENST.COM
Blumenstraße 13 | 77746 Schutterwald
0781 99 02 88-14 | info@stuecklers-pflegedienst.com

Pflege
für
ALLE

Neu ab März 2022
Jetzt anmelden!

Tagespflege am Kristiansgarten
in Durbach-Ebersweier.

Lebenshilfe Offenburg-Oberkirch e.V. • T 0781 12 960-515
tagespflege@lebenshilfe-offenburg.de • www.lebenshilfe-offenburg.de

Trauerfloristik • Grabpflege • Dauergrabpflege

Dauergrabpflege - Unser Service mit Sicherheit

Mit der Dauerpflege können
Sie Ihren persönlichen Grab-
schmuck auf Dauer vereinbaren.

www.dauergrabpflege-baden.de

blumen einstein

Weingartenstraße 76
77654 Offenburg
Telefon 0781/35553

Stellenmarkt ....

Beeindruckende Zukunftschancen

Verpackungen, Werbemittel, Präsentverpackungen. Aus Papier, Karton, Wellpappe. Als mittelständisches Familienunternehmen mit über 800 Mitarbeitern an zwei Standorten zählen wir zu den innovativsten Faltschachtelherstellern in Europa. Werden Sie Teil unserer Erfolgsgeschichte und bewerben Sie sich für unseren Standort in Biberach als:

- **Maschinenführer Stanzen (m/w/d)**
- **Maschinenführer Kleben (m/w/d)**

Das bieten wir Ihnen

- Eine intensive, zielgerichtete und ganzheitliche Einarbeitung
- 30 Tage Urlaub
- Zahlreiche Benefits die den Arbeitsalltag bereichern
- Eine wertschätzende Unternehmenskultur und ein angenehmes Arbeitsklima
- Berufliche Perspektiven und ein leistungsorientiertes Einkommen

Bewerben Sie sich jetzt!

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail (max. Dateigröße 8 MB).

Kontakt: Marco Manna, Personalleiter, T +49 7835 7820, personal@karlknauer.de

www.karlknauer.de
karlknauerkg
karlknauerkarriere

KARL**KNAUER**
Beeindruckend anders

BAUEN UND WOHNEN

SICHERHEIT RUND UMS HAUS

– Einbruch-, Brand-, Blitz- und Bautenschutz

Foto: shutterstock.com/syda productions

www.bauhaus.info

BAUHAUS®

Wenn's gut werden muss.

BAUHAUS Max-Planck-Str. 2, 77656 Offenburg

BAUHAUS Gesellschaft für Bau- und Hausbedarf mbH KG Süd, Sitz: Basler Str. 98, 79115 Freiburg

FENBAU GMBH

Fenster | Türen | Sonnenschutz

- Fenster
- Dachfenster
- Türen
- Rollläden
- Insektenschutz
- Kundendienst
- Montage

Bei uns: RC2-zertifizierte Haustüren von Köster

Daniel Stüfen
Heinrich-Hertz-Str. 10 | 77656 Offenburg
Tel. 07 81 / 9 68 22 90 | Fax 07 81/96 82 29 10
e-mail info@fenbau.biz | www.fenbau.biz

Bürozeiten: Mo. – Fr. von 8.00 – 17.00 Uhr, Sa. 10.00 – 13.00 Uhr

sinova

Ihr Partner für:
- Alarmanlagen
- Brandmeldeanlagen
- Videoüberwachung
- Zutrittskontrolle

www.sinova-sicherheit.de Telefon 07 81 / 96 88-0

sinova Sicherheit GmbH
In der Lieste 2 · 77656 Offenburg | Lotsenstraße 16 · 76776 Neuburg a. Rh.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Elektroniker (m/w/d)

„Die Zehn Gebote Gottes & Die Bergpredigt des Jesus von Nazareth“
(ISBN: 9783892018025) Buch oder kostenl. Leseprobe
www.gabriele-verlag.com • Telefon: 0 93 91 - 50 41 35

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60 · www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

Elektrofachgeschäft
Service · Reparaturen
Elektroinstallation
Kundendienst

ELEKTRO KALT

RAIMUND WÖRTER

Inhaber:
Raimund Wörter Elektromeister
Weingartenstraße 49
77654 Offenburg
Telefon 07 81 / 3 39 25
Fax 07 81 / 3 25 07
E-Mail: info@elektro-kalt.de
Homepage www.elektro-kalt.de

e-masters

3	6	1	2	5	9	8	7	4
7	9	2	8	4	6	5	3	1
8	5	4	7	1	3	9	2	6
5	4	6	1	2	8	7	9	3
2	1	7	9	3	4	6	8	5
9	8	3	6	7	5	4	1	2
4	2	8	5	9	1	3	6	7
6	7	5	3	8	2	1	4	9
1	3	9	4	6	7	2	5	8

Coq au vin

Landgasthaus

Krone Wild!

... die Badische Küche

Hauptstr. 28, 77799 Ortenberg, 0781/36711
www.krone-landgasthaus.de
Mittwochs ab 17 Uhr geöffnet!
Weiterhin Gerichte zum Mitnehmen.

Achtung Zahngold!
Zahle 60 € pro Zahn.
Komme gleich – zahle bar

Kaufe auch Zahnbrücken, versilbertes Besteck, Zinn- u. Kupfergeschirr, Goldschmuck, Modeschmuck, Armbanduhren, Pelze und Teppiche

Tel. 01573/4282237 od. 0761/46468

Stellenmarkt ....

Hospizverein Offenburg e.V.
Für eine wirklich gute Sache!

Ausbildung zum ehrenamtlichen Hospizbegleiter (m/w/d) im Erwachsenen-Bereich (kostenfrei)

26.08.2022 – 14.05.2023

Interesse: Bewerben Sie sich ganz einfach per E-Mail oder Post mit einem Lebenslauf und einem kurzen Motivationsschreiben

Kontakt: Hospizverein Offenburg e.V.
Asternweg 11, 77656 Offenburg
eMail: buero@hospiz-offenburg.de
Tel.: 0781 / 99 05 73 0

ZEIBIG
HOLZBAU
ZIMMEREI . DACHDECKEREI
www.zeibig-holzbau.de

Unser Team braucht Verstärkung

Auch für Objekte im vorderen Kinzigtal

Zimmerer-Geselle (m/w/d)

Bauhelfer (m/w/d)

Melde Dich!

Spitzbergweg 11 · 77709 Wolfach
Tel. 07834 / 1473 · info@zeibig-holzbau.de

Schwarzwald hotel
Gengenbach

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort eine/n:

stellv. Hausdame/Housekeeper (m/w/d)

Ihr Verantwortungsbereich:

- Unterstützung der Leitung Housekeeping bei allen operativen und administrativen Aufgaben
- Vertretung der Leitung Housekeeping bei Abwesenheit
- Überwachung und Einhaltung der Hygiene- und Qualitätsstandards
- Personalverantwortung
- aktive Mitarbeit im Haus

Fragen und Bewerbungen direkt an:
direktion@schwarzwaldhotel-gengenbach.de | 07803 93900

Küchenhilfe

in Voll- oder Teilzeit gesucht

- 5-Tage-Woche
- Arbeitszeitkorridor von 6:00 Uhr bis 17:00 Uhr
- Vergütung nach AVR mit kirchlicher Zusatzversorgung

Bei Fragen: Sandra Fien, Telefon 0781 9283-4434
Bewerbung - gerne per E-Mail - an: s.fien@vinzog.de
oder an Vinzentiushaus Offenburg GmbH, Personalabteilung,
Prädikaturstraße 3, 77652 Offenburg

www.vinzentiushaus-offenburg.de

VINZENTIUSHAUS OFFENBURG GMBH SENIORENDIENSTE

CARITASVERBAND Kinzigtal e.V.

Sie suchen einen unbefristeten Arbeitsplatz mit tariflicher Bezahlung?
Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt, in Voll- oder Teilzeit, eine

WOHNBEREICHSLEITUNG (A)

für unsere stationäre Pflegeeinrichtung St. Jakobus in Schutterwald.
Mehr Infos zu den Aufgaben und Voraussetzungen gibt es auf unserer Website.

Jetzt bewerben!

BEWERBUNG AN: Haus St. Jakobus,
Bahnhofstraße 1, D-77746 Schutterwald
Hausleitung Natalie Maier ☎ 0781-125548-101
bewerbung-jakobus@caritas-kinzigtal.de www.caritas-kinzigtal.de | /CaritasKinzigtal | /caritas_kinzigtal

AUTO & VERKEHR

UNFALL?

– Wir helfen, wenn‘s gekracht hat

Spezialisiert auf Nissan-Fahrzeuge

- Reparaturen an allen Fabrikaten
- Verkauf von Neu- und Gebrauchtfahrzeugen

WERKSTATT DES VERTRAUENS 2022

CITY AUTO SERVICE
Inhaber: Patrik End

Ortenberger Str. 30
77654 Offenburg

Tel. 0781/9555-0
info@cas-end.de

Für Fahranfänger – Gute Gebrauchte gibt es bei uns!

1a autoservice
Pappelweg 14
77656 Offenburg - Uffhofen
Telefon 07 81 / 5 66 85

AUTO SERVICE Eckstein

OK CAR SERVICE

[Marco Baltrun]
Kfz-Sachverständiger
Tel.: 0800 I savesto
0800 I 7283786
E-Mail: info@savesto.de

OK Car-Service Baltrun
Hauptstr. 71 · 77955 Ettenheim
www.savesto.de

www.baltrun.ok-carservice.de
HU/AU | Inspektion | Klima | Bremsen | Scheiben-Service | Reifen-Service | Unfall-Service | Mobilitätsgarantie | Tuning*

FLACH Die Lackiererei
Inh. Christoph Etowski e.K.
Brambachstraße 2 · 77723 Gengenbach
Telefon (07803) 980077
www.autolackiererei-flach.de

Unfall, was nun?

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

18.03.	Kommunion & Konfirmation	Anzeigenschluss 15.3.
18.03.	Alles für die Gesundheit	Anzeigenschluss 15.3.
25.03.	Start in die Gartensaison	Anzeigenschluss 22.3.
01.04.	Weinbau, moderne Land- & Forstwirtschaft	Anzeigenschluss 29.3.
01.04.	Stellenbörse Gastronomie	Anzeigenschluss 29.3.
08.04.	gut, nah & lecker - Essen in der Region	Anzeigenschluss 29.3.

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf diesen Seiten präsentieren?

Wir beraten Sie gern.
Telefon 07 81 / 504 -1456 · anb.anzeigen@reiff.de

reiff anb.

Mittelbadische Presse
ZEITUNGEN DER ORTENAU

Offenburger Tageblatt | Acher-Rench-Zeitung | Kehler Zeitung | Lahrer Anzeiger

OSTERÜBERRASCHUNG

zum Verschenken oder Selbstlesen

4 Wochen lesen für nur **9,90 €**
+ E-Paper gratis dazu!

LESEN UND GEWINNEN:
Unter allen Bestellern verlosen wir einen Einkaufsgutschein für
BRAUN
im Wert von **500,- €**

Foto: Li Ding/ Shutterstock.com

07 81 / 504-55 55 | leserservice@reiff.de | www.mittelbadische.de/ostern2022

MEDIEN LIVE
... das Medienprojekt für Schulklassen.

Jetzt Schulklasse anmelden unter:
medienlive.reiff.de

»Medien live« ist das Projekt der Mittelbadischen Presse und regionaler Partner zur Förderung der Lese- und Schreibkompetenz der Ortenauer Schülerinnen und Schüler.

Das Projekt »Medien live« beinhaltet u. a.:

- Kostenlose Lieferung eines Klassensatzes Tageszeitungen für bis zu 4 Wochen
- Digitale Lehrinhalte mit Kopiervorlagen und Übungen
- Viele weitere spannende Aktionen, wie z. B. Workshops und Expertenschulstunden

Lieferservice
Sammelquittung
PAYBACK
Ihre freundliche Apotheke
im Herzen der Oststadt
hilda apotheke
Apothekerin Brigitte Ufheil
Hildastraße 69 · 77654 Offenburg · Tel. 0781-3 88 36 · Fax 3 88 34
E-Mail: hilda.apo@pharma-online.de · Internet: hilda-apotheke.de

BRENNSTUB-STRAUßE
wieder geöffnet
18. März – 10. April
Fr. + Sa. ab 17.00 Uhr, So. ab 16.00 Uhr
• Hausgemachter Flammenkuchen • Bauernvesper
Brennerei Franz Bruder · Talstraße 17 · Berghaupten
Telefon 07803 2434 · www.brennerei-bruder.de

Hogenmüller
Schreiner-Fachbetrieb
Moderner Fensterbau
Innenausbau
Haustüren
Möbelbau
Glaserei
Wintergärten
Rollläden
Bestattungen
Schreinerfachbetrieb
Hogenmüller GmbH
Binzburgstraße 24
77749 Hohberg-Hofweier
Telefon (078 08) 91 08 92 + 12 23
Fax (0 78 08) 91 08 93
eMail: info@hogenmueller.com
www.hogenmueller.com

OFFENBURGER BESTATTUNGSINSTITUT
Karl Heidenreich GmbH
seit 1947
Weingartenstraße 74 - 77654 Offenburg
(beim Stadtfriedhof Weingarten)
☎ 07 81 / 3 24 58
Geschäftsführer: Axel Gelszat
Tag und Nacht erreichbar,
auch an Sonn- und Feiertagen
Wir beraten Sie auch gerne zuhause.
info@bestattungen-heidenreich.de
www.bestattungen-heidenreich.de

BROSS
Kunststoff & Bauelemente GmbH
• Fenster
• Rollläden
• Terrassendächer
• Haustüren
• Markisen
Vom Fachmann gut beraten!
Energetische Fenstersanierungen – schnell und unkompliziert!
Industriestraße 7
77656 Offenburg-Elgersweier
Tel. 07 81 / 5 39 93
www.fensterbau-bross.de

Deutsches Rotes Kreuz
„Ich finde, wenn schon einmal mein Leben gerettet werden muss, dann sollte es jemand tun, der das auch kann. Notruftasten gibt es viele. Aber wichtig ist doch: Was steckt dahinter? Bei mir ist es das Rote Kreuz."
Hausnotruf. Lange gut leben.
DRK-Kreisverband Offenburg e. V.
Rammersweierstraße 3 • 77654 Offenburg
Tel. 0781/91 91 89-25 • HNR@DRK-OG.de • www.DRK-OG.de

infinitas
Bestattungen & Trauerbegleitung GmbH
Der gute Abschied mit Herz
07 81 - 96 75 75 75
Hauptstraße 68, 77799 Ortenberg
Fabrikstraße 19, 77746 Schutterwald
www.infinitas-bestattungen.de

Lebe
deinen
Traum!
Bewirb dich für eine Ausbildung in der neuen WTO ACADEMY!
academy@wto.de
Industriemechaniker (m/w/d)
Zerspanungsmechaniker (m/w/d)
Fachkraft für Metalltechnik (m/w/d)
Techn. Produktdesigner (m/w/d)
WTO
Auf der oberen Au 45
D-77797 Ohlsbach
Tel. +49 7803 9392-0
academy@wto.de
www.wto.de
Ich starte meine Zukunft und Karriere mit
einer Ausbildung in der neuen WTO ACADEMY.
WTO